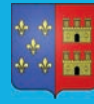


EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 32
12. August 2022



**Geänderte Öffnungszeiten
im Rathaus** Seite 3



**Überdachungen für zwei
Citybus-Haltestellen** Seite 4



**Arnim Töpel kommt in
die Rudolf-Wild-Halle** Seite 6



Aus dem Vereinsleben
ab Seite 11



Bürgermeisterin Patricia Rebmann hat für Jürgen Höhnle zum Abschied aus seinem Berufsleben einen Käsekuchen gebacken.

Foto: Stadt Eppelheim

Bäckerei Adam Stern ist nun ein Stück Stadtgeschichte

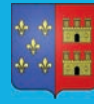
Inhaber Jürgen Höhnle schließt die letzte „echte Eppelheimer Bäckerei“

„Hat Ihnen schon mal jemand einen Kuchen gebacken?“, fragte Patricia Rebmann ihren Gast zur Begrüßung, ehe sie einen Käsekuchen aus eigener Herstellung auf den großen Tisch ihres Dienstzimmers stellte. „Das ist tatsächlich neu und ungewohnt“, meinte Jürgen Höhnle überrascht. „Normalerweise habe immer ich die Backwaren mitgebracht.“

Fortsetzung auf Seite 4

EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 32
12. August 2022



**Geänderte Öffnungszeiten
im Rathaus** Seite 3



**Überdachungen für zwei
Citybus-Haltestellen** Seite 4



**Arnim Töpel kommt in
die Rudolf-Wild-Halle** Seite 6



Aus dem Vereinsleben
ab Seite 11



Bürgermeisterin Patricia Rebmann hat für Jürgen Höhnle zum Abschied aus seinem Berufsleben einen Käsekuchen gebacken.

Foto: Stadt Eppelheim

Bäckerei Adam Stern ist nun ein Stück Stadtgeschichte

Inhaber Jürgen Höhnle schließt die letzte „echte Eppelheimer Bäckerei“

„Hat Ihnen schon mal jemand einen Kuchen gebacken?“, fragte Patricia Rebmann ihren Gast zur Begrüßung, ehe sie einen Käsekuchen aus eigener Herstellung auf den großen Tisch ihres Dienstzimmers stellte. „Das ist tatsächlich neu und ungewohnt“, meinte Jürgen Höhnle überrascht. „Normalerweise habe immer ich die Backwaren mitgebracht.“

Fortsetzung auf Seite 4

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

**Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:
info@eppeheim.de**

Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-207
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad	

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH	
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim	75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evng. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evng. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.

76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,
sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg Tel. 116117
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik, Tel. 116117
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden
von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr);
an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um
die Uhr. **Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.**

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung
Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR
Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH –
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 12.08.
Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50
Samstag, 13.08.
Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84
Sonntag, 14.08.
Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01
Montag, 15.08.
Universitäts-Apotheke, Hauptstr. 114, Heidelberg, Tel.2 25 14
Dienstag, 16.08.
Easy Apotheke Heidelberg, Bahnhofstr. 36, HD (Weststadt),Tel. 9 98 92 70
Mittwoch, 17.08.
Aurum Apotheke, Grüne Meile 52, HD (Bahnhofstr.), Tel. 3 92 87 50
Donnerstag, 18.08.
Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel. 2 57 88



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Geänderte Öffnungszeiten im Rathaus während der Sommerferien

Die Stadtverwaltung Eppelheim hat während der Sommerferien (von Montag, 8. August 2022, bis Freitag, 9. September 2022) geänderte Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr: Das Rathaus ist montags bis freitags nur vormittags von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Nachmittags ist das Rathaus grundsätzlich geschlossen, jedoch besteht nach wie vor die Möglichkeit der Terminvereinbarung mit den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern. Selbstverständlich sind die einzelnen Abteilungen wie gewohnt telefonisch erreichbar.

Diese einheitlich durchgängige Regelung soll gleichermaßen den Bedürfnissen der Bevölkerung sowie der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der heißen Sommerzeit gerecht werden.

Aus dem Amt 20 – Finanzen: Erinnerung an Steuerfälligkeit und Wasser-/Abwassergebühren

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der 3. Grundsteuerrate sowie an die 3. Abschlagszahlung für Wasser-/Abwassergebühren am

15. August 2022.

Aufgrund der aktuellen Ausnahmesituation bitten wir Sie, von Bareinzahlungen abzusehen und entweder um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens Grundsteuer 5.0100 / Wasser-/Abwassergebühren 5.8888 oder von der Möglichkeit eines Lastschriftmandates Gebrauch zu machen.

Das Formular hierfür finden Sie auf unserer Homepage unter: Rathaus/Formulare/Lastschrift. Es kann gerne auch telefonisch unter der Nummer 06221/794-217 angefordert werden.

Sollten Sie jedoch einen Betrag unter 5,00 Euro haben, bitten wir Sie freundlich, die Zahlung eigenständig zu tätigen, da eine Abbuchung unter 5,00 Euro nicht möglich ist.

Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine Mahnkosten (mindestens 4,00 Euro) entstehen.

Grundsteuer-Jahreszahler

Wir möchten unsere Steuerzahler heute erneut auf die Möglichkeit der Jahreszahlung hinweisen. Auf **formlosen** Antrag

bis spätestens 30. September

kann eine Jahreszahlung für die Grundsteuer ab dem Folgejahr beantragt werden. In diesem Fall wird der gesamte Betrag auf einmal – und zwar genau in der Mitte des Jahres jeweils am 1. Juli – fällig. Sofern Sie ein gebührenpflichtiges Bankkonto haben, können Sie hier dreimal die Bankgebühren sparen, da nur **eine** Überweisung bzw. Bankabbuchung erforderlich ist.

Stadt Eppelheim
Amt 20 – Finanzen

Schülerinnen und Schüler bekommen Sicherheit im Wasser

Schwimmlernkurse der SG Poseidon in Kooperation mit der Stadt und dem Gisela-Mierke-Bad

In der ersten August-Woche herrschte vormittags trotz der Sommerferien reger Betrieb im Gisela-Mierke-Bad. Während der Schulzeit sind diese Stunden immer für den Schwimmunterricht der Schülerinnen und Schüler reserviert. Vom 1. bis 5. August haben 25 Kinder, die in drei Gruppen aufgeteilt waren, an Ferienschwimmkursen teilgenommen. Das Kooperationsangebot der Eppelheimer Grundschulen, der Stadt und des Gisela-Mierke-Bades richtete sich an alle Erst- bis Drittklässler des Schuljahres

2021/2022. Es ist kostenlos für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, denn der finanzielle Aspekt darf bei einem so wichtigen Thema keine Rolle spielen.

Schwimmen kann Leben retten. Aus einer Statistik der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) geht hervor, dass im vergangenen Jahr mindestens 299 Personen in Deutschland ertrunken sind. Darunter befinden sich Schwimmer, die ihre Kräfte überschätzt haben – vor allem aber Nicht-Schwimmer, die nicht über die Fähigkeiten verfügten, das rettende Ufer zu erreichen. Das macht nachdenklich und betroffen, zumal auch immer mehr Kinder das Schwimmen nicht erlernen. Der Trend hat sich während der Pandemie nochmal verstärkt. Doch Eppelheim steuert mit den Ferienschwimmkursen dagegen an.

Was bedeutet es überhaupt, schwimmen zu können? „Unser Ziel ist es, dass die Kinder Sicherheit im Wasser und Verständnis für das nasse Element zu bekommen. Und dadurch wird auch das Selbstbewusstsein gestärkt“, erklärt Jutta Schneller, verantwortlich für die Schwimmschule des SG Poseidon. „Wir möchten sechs Basiskompetenzen vermitteln: schweben, gleiten, springen, tauchen, atmen und fortbewegen.“ Diese Kenntnisse reichen aus, um sich in vielen Gefahrensituationen über Wasser zu halten und selbst zu retten beziehungsweise auf Hilfe zu warten.

Geübt werden in den Eppelheimer Kursen die Abläufe von Kraul- und Rückenschwimmen, die im Vergleich zum Brustschwimmen motorisch leichter erlernbar sind. Und damit wächst dann der auch Spaß. Die Kenntnisse, die vermittelt werden, reichen bis zum Seepferdchen-Abzeichen. Die genaue Technik der einzelnen Schwimmmarten ist Inhalt weiterführender Angebote.

Vor allem soll aber das Vergnügen in den Kursen nicht zu kurz kommen. „Wir lassen den Kindern genug Raum für Spiele. Beispielsweise ahmen die Mädchen und Jungen die Bewegungen von Tieren wie Delfin, Eisbär, Robbe oder Frosch nach, wenn diese im Wasser sind“, erläutert Jutta Schneller. Das hat einen weiteren Vorteil: So können die Trainer sehen, ob die Lernelemente umgesetzt werden.

Das Kooperationsprogramm zwischen Verein, Stadt und Hallenbad gibt es schon lange. Während der Pandemie ist aber ein enormer Rückstau entstanden, der mit dem Termin in den Sommerferien ein Stück weit abgebaut werden sollte. Sechs Trainereinnen und Trainer sind im Einsatz, pro Gruppe drei. „Diese Ferienkurse sind auch eine Chance für uns, die jungen Leute mit einem Übungsleiterschein an solche Schwimmlernkurse heranzuführen“, freut sich Jutta Schneller über diese Möglichkeit.

Weitere Kurse dieses wiederkehrenden Schwimmprogramms finden in den Herbst- und in den Osterferien statt.



Jutta Schneller (l.) mit dem Trainerteam der SG Poseidon, das die Kinder in den Ferienkursen betreut. Foto: Stadt Eppelheim

Achtung Baustellen!

- In der Schulstraße/Ecke Boschstraße wird **bis zum 17.08.2022** die Fahrbahn halbseitig gesperrt. Die Befahrbarkeit für den ÖPNV wird weiterhin gewährleistet.
- Im Zeitraum zwischen dem **09.08.2022** und dem **31.08.2022** ist die Handelsstraße zeitweise halbseitig gesperrt aufgrund von Glasfaserarbeiten.

Bäckerei Adam Stern ist nun ein Stück Stadtgeschichte

Fortsetzung vom Titel

Doch das gehört nun der Vergangenheit an, denn wenige Minuten vor dem Besuch bei der Bürgermeisterin hatte Jürgen Höhnle im Rathaus sein Gewerbe abgemeldet. Am 30. Juli konnten die Kunden noch einmal einkaufen, seit 1. August 2022 müssen sie auf die beliebten Hefeteilchen und die anderen Qualitätsprodukte verzichten. Die Bäckerei Adam Stern in der Kirchheimer Straße 2 bleibt nach vier Generationen in Familienbesitz für immer geschlossen – auf den Tag genau 50 Jahre, nachdem Jürgen Höhnle im elterlichen Betrieb angefangen hatte.

Gegründet wurde das Traditionsgeschäft 1901 von seinem Urgroßvater Jakob Stern. Dessen Sohn Adam führte das Geschäft weiter, von ihm ging es über auf Tochter Käthe und ihren Mann Wolfgang Höhnle, einen Bäckermeister aus Plankstadt, der schon 1988 starb. Am 1. August 1972 setzte der gemeinsame Sohn Jürgen die Familientradition fort. Nach dem Tod des Vaters im Jahr 1988 hat er – verantwortlich in der Backstube und für die Finanzen – gemeinsam mit seiner Mutter Käthe, die die Kundschaft bediente, das Geschäft weitergeführt. Und nun ist die letzte „echte Eppelheimer Bäckerei“ Geschichte.

Einen großen Einschnitt im Leben von Jürgen Höhnle – und der Bäckerei – gab es im Dezember 2020: Seine Mutter starb im Alter von 87 Jahren. In dem Familienbetrieb war sie noch ein Jahr zuvor im Verkauf tätig. „Seitdem ist es auch für mich schwierig geworden“, sagt der 68-Jährige nachdenklich, „auch wenn auf meine Bäcker und die Verkäuferinnen immer Verlass war.“

Aber damals habe bei ihm ein Umdenken eingesetzt. 50 Jahre sei er an sechs Tagen in der Woche um 2 Uhr nachts aufgestanden, abends gegen 20 Uhr hätten oft die letzten Mitarbeiterinnen das Büro verlassen – „irgendwann wird man müde.“ Und einen Nachfolger hat er nicht.

Dazu kamen die schwierigen Zeiten in den vergangenen zweieinhalb Jahren. Corona, steigende Energie- und Getreidepreise („die kann man ja nicht komplett an die Kundschaft weitergeben“), dann noch der Umbau der ÖPNV-Endhaltestelle gegenüber seinem Geschäft im Herbst 2021 für fünfeinhalb Monate („ein Teil der Laufkundschaft blieb aus“) – all das hat Spuren hinterlassen. „Es hat sich langsam entwickelt“, erzählt er. „Eins kam zum anderen. Nach und nach entstand der Wunsch nach Veränderung.“

Man könnte sagen, die hat er sich zu seinem Geburtstag (er wurde am 10. August 68 Jahre) und zum 50-jährigen Berufsjubiläum geschenkt. „Das passt zwar alles zusammen, war aber Zufall“, erklärt Höhnle. Denn eigentlich wollte er schon zum 30. Juni abschließen. Da er neben Firmenkantinen jedoch auch Schulen mit seinen Backwaren belieferte, bat man ihn, bis zum Schuljahresende weiterzumachen. Für den zuverlässigen Bäckermeister war das keine Frage.

Noch sucht er nach einer „Gebrauchsanweisung für sein neues Leben“, gesteht der Neu-Rentner. Die Konstante ist Rauhaardackel „Max“ (der Vierte seiner Art und dieses Namens im Haushalt von Höhnle). Der verlangt trotz des veränderten Alltags seines Herrchens sein Recht.

„Zum ersten Mal meldet er sich gegen 5 Uhr“, berichtet der Hundebesitzer. „Mal eine halbe Stunde früher, mal später. Einen Wecker stelle ich mir nicht mehr.“ Nach der Gassirunde am frühen Morgen, bei der sich die beiden Eppelheim jetzt ganz in Ruhe anschauen, führt sie der Gang zu den verschiedenen Bäckereien in der Stadt. Der Experte probiert sich durch das Sortiment der ehemaligen Mitbewerber. „Und dann gibt es erst einmal Frühstück.“ Die nächsten Schritte mache er nach dem „Zwiebel-System“: eine Schale nach der anderen. Jetzt gilt es erst einmal, die Einrichtung zu verkaufen. Am Montagnachmittag wurden die Teigmaschinen abgeholt. Sie werden bald in Namibia ihren Dienst tun.

Ein großes Hobby neben seinem Weinkeller ist das Kochen. Und neben den kulinarischen Genüssen treibt Jürgen Höhnle auch gerne Sport. In Zukunft will er mehr Rad fahren und schwimmen, denn: „Man muss sich bewegen und fit halten.“

Während seiner Schulzeit im Helmholtz-Gymnasium kam er mit Basketball in Kontakt, eine Zeit lang spielte er sogar beim damaligen Bundesligisten USC Heidelberg. Den Mannschaftssport gab er dann aus Zeitgründen auf. „Bei dem Tagesablauf in einer Bäckerei sind das häufige Training und die Spiele am Wochenende in ganz

Deutschland auf Dauer nicht machbar.“ Eine Weile verstärkte der Eppelheimer noch den TVE, ehe er die Sportart wechselte.

Die Bälle wurden fortan immer kleiner. Mit 30 Jahren hat er begonnen, Tennis zu spielen, seit rund 20 Jahren ist er „ein total bekloppter Golfspieler“, wie er selbst lachend über sich sagt.

Jetzt muss Jürgen Höhnle erst einmal sein soziales Umfeld neu ordnen, gesteht er, alte Freundschaften wieder aufbauen und pflegen. „Die haben während meines Arbeitslebens gelitten. Das ist das Handicap an meinem Beruf“, bedauert der Bäcker.

Jürgen Höhnle hat festgestellt, dass er nun lernen muss, die Zeit einzuteilen. „Im Moment fühlt sich noch jeder Tag wie ein Sonntag an“, meint er und lässt sich den Käsekuchen der Bürgermeisterin (fachmännisches Urteil: „sehr locker, sehr fluffig“) schmecken.

Überdachungen für zwei Citybus-Haltestellen



Für mehr Komfort beim Warten auf den Citybus sorgen die Überdachungen und Sitzgelegenheiten an den Haltestellen „Seniorenzentrum“ (im Bild) und „Rathenaustraße“. Foto: Stadt Eppelheim

Seit einigen Tagen dürfen sich die Nutzerinnen und Nutzer der Citybus-Linie 732 über den Komfort von Überdachungen und Sitzgelegenheiten an den Haltestellen „Seniorenzentrum“ und „Rathenaustraße“ freuen.

Mehrfach wurde der Wunsch von Eppelheimerinnen und Eppelheimern an Bürgermeisterin Patricia Rebmann herangetragen, die gemeinsam mit der Verwaltung das Anliegen geprüft hat. Sie freut sich, dass die Maßnahme an zwei Standorten nun auch realisiert werden konnte.

„Die beiden betreffenden Haltestellen sind bereits barrierefrei ausgebaut. Deshalb war es sinnvoll, sie mit diesem weiteren Service auszustatten“, erklärt Kirsten Hübner-Andelfinger, die Leiterin des Amtes für Stadtentwicklung und Immobilienmanagement. Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises plant darüber hinaus, die Citybus-Haltestelle „Elisabeth-von Thadden-Straße“ teilweise barrierefrei auszubauen. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme hat die Stadt Eppelheim bereits eine Förderung mit Unterstand beantragt.

Bodenaustausch im Grünstreifen in der Schulstraße



Vor wenigen Tagen erfolgte der Bodenaustausch im Grünstreifen an der Schulstraße. Foto: Stadt Eppelheim

Genau im Zeitplan liegen die Bodenarbeiten in dem Grünstreifen zwischen dem Gebäude der Theodor-Heuss-Schule und dem Gehweg in der Schulstraße. Nachdem die Mitarbeiter des Bauhofs vor rund fünf Wochen die Fläche einmal komplett abgeräumt, von Brombeersträuchern und anderen Gewächsen wie Hartriegel oder Essigbaum befreit hatten (*wir berichteten*), erfolgte vor wenigen Tagen der Bodenaustausch. So wird gewährleistet, dass sich ungewollte Vegetation über einen langen Zeitraum fernhält. Bis zur Neubepflanzung im Oktober werden aufkommende Beikräuter entfernt, sodass bei der Einsaat optimale Bedingungen herrschen. Die Felsenbirne, die bis vor Kurzem dort stand, hat ihren neuen Platz bereits auf dem Friedhof gefunden.

Im vorderen Bereich des Grünstreifens in der Schulstraße werden im Herbst dann niedrige Bodendecker eingepflanzt, damit der Gehweg frei bleibt. Sie blühen bunt und sind pflegeleicht. Außerdem punkten sie neben einem schönen Aussehen mit Insektenfreundlichkeit. Über diese positiven Eigenschaften verfügt auch der wärmeliebende Saum, der dahinter wachsen und gedeihen wird und ganzjährig stehenbleibt. Er muss nur einmal im Jahr mit insektenfreundlichem Gerät gemäht werden.

Dann kann sich auch endlich wieder der künstlich angelegte Bachlauf, der sich im Optimalfall über Regenwasser speist, erholen und zu weit mehr als nur zu einem optischen Anziehungspunkt werden: zum sinnstiftenden Element für das ökologische Gleichgewicht. Denn jedes Gewässer trägt zu einem besseren Klima im Stadtgebiet bei.

Bitte halten Sie Ordnung im öffentlichen Bücherregal!



Das öffentliche Bücherregal in der Wasserturmstraße, bevor es die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek aufgeräumt haben (l.) und danach. Foto: Stadt Eppelheim

Das öffentliche Bücherregal in der Wasserturmstraße hat schon vielen Menschen Freude bereitet. Dort finden kleine und große Leseratten bekannte Literatur oder auch verborgene Schätzchen. Der Fundus ist vielfältig und ändert sich ständig.

Vom Inhalt des Schrankes im Zentrum Eppelheims lassen sich die Nutzer immer wieder von interessanter Lektüre inspirieren, mit der sie sich die Freizeit versüßen oder im Urlaub daheim auf Abenteuerreise gehen – alles kostenlos! Aber auch Buchbesitzer profitieren davon: Sie können ausgelesene Publikationen vorbeibringen und damit der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

Ein tolles Projekt, das grundsätzlich gut funktioniert. Aber eben nur, wenn sich alle an ganz einfache Spielregeln halten, die eigentlich selbstverständlich sein sollten. Zwar kümmern sich die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek regelmäßig um das Bücherregal, darum, dass alles in Schuss bleibt und übersichtlich angeordnet ist. Doch ein bisschen Zutun der Bürgerinnen und Bürger braucht es natürlich auch, damit alle Beteiligten möglichst lange Freude haben.

Immer wieder stellen die Mitarbeiterinnen fest, dass dort achtlos Bücher „hineingeworfen“ werden und alles unübersichtlich durcheinander liegt. Deshalb der Appell: Nehmen Sie Rücksicht, gehen Sie pfleglich mit den Büchern um und gönnen Sie auch anderen Leserinnen und Lesern den Genuss von unterhaltsamer Lektüre!

Fotokalender für das kommende Jahr geplant

Die Eppelheimerin Nadine Böhm hatte die wunderbare Idee, einen Eppelheimer Fotokalender für das kommende Jahr zu gestalten, insbesondere vor dem Hintergrund des Jubiläums: Im Jahr 2023 ist es 25 Jahre her, seit die Stadtrechte verliehen wurden.

Für den Kalender braucht es nun Ihre Beteiligung: Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, Fotos von Eppelheimer Motiven zu schicken. Mit der Einsendung erklären Sie, dass Sie die Urheberrechte an den Bildern haben und diese kostenlos (unter Nennung des Fotografen/der Fotografin) im Zusammenhang mit dem Eppelheimer Kalender verwendet werden dürfen.

Die Bilder sollten eine Auflösung von mindestens 3,5 MB haben. Einsendungen können mit dem Betreff „Eppelheimer Kalender 2023“ per E-Mail an: kulturamt@eppeheim.de gesendet werden. Einsendeschluss ist Donnerstag, 15. September 2022.

An der Kerwe (Samstag und Sonntag, 1. und 2. Oktober 2022) werden die Einsendungen ausgestellt und die Besucherinnen und Besucher können abstimmen, welche 13 Motive (12 Monate plus Titel) in den Kalender kommen sollen. Der Kalender ist dann spätestens Ende November erhältlich.

Jetzt für das Eppelheimer Projekt beim Freiwilligentag anmelden

Wer beteiligt sich an der Herstellung von Ortseingangsschildern?



Bei Deutschlands größtem Freiwilligentag heißt es bald wieder die Ärmel hochkrepeln. Am Samstag, 17. September 2022, erlebt die ehrenamtliche Gemeinschaftsaktion in der Metropolregion Rhein-Neckar bereits ihre achte Auflage und setzt damit weit über die Grenzen der Region hinaus ganz aktuell ein Zeichen für das gemeinschaftliche Zusammenkommen und Engagement. Auch die Stadt Eppelheim beteiligt sich mit einem Projekt an der großen Ehrenamtsaktion.

„Herzlich willkommen“ – so werden Ortseingangsschilder bald die Gäste sowie die Bürgerinnen und Bürger in Eppelheim begrüßen. Auf der Rückseite gibt es eine Vorrichtung für ein Insektenhotel. Die Freiwilligen, die sich an der Herstellung beteiligen wollen, treffen sich im Bauhof in Eppelheim. Dort werden die vorgefertigten Einzelteile unter fachkundiger Anleitung zusammengebaut und dann vor Ort montiert. Handwerkliches Geschick ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung.

Wer Zeit und Lust hat, sich am Samstag, 17. September 2022, von 9 bis 14 Uhr in der Gemeinschaft zu engagieren, kann sich für das Eppelheimer Projekt anmelden unter: <https://www.wir-schaffen-was.de/engagementsuche.html> und dann unter Suchwort den Begriff „Eppelheim“ eingeben. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich auch bei der Projektleiterin Svenja Anwand, Telefon 06221/794-402, oder E-Mail: s.anwand@eppeheim.de melden.

Dem Freiwilligentag kommt in diesem Jahr eine besondere Bedeutung zu, betonte Dr. Tilman Krauch. Der Vorstandsvorsitzende des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar (ZMRN) wies bei der Pressekonferenz zum Freiwilligentag darauf hin, „dass wir alle lange gezwungen waren, eher Abstand zu halten. Jetzt aber geht es darum, wieder gemeinsam anzupacken. Das Engagement im Team mit anderen macht Freude und gibt Sinn. Die zwangsläufig angelernete Vereinzelung und Virtualisierung darf nicht das neue Normal werden.“ Dazu sei das Ehrenamt zu wichtig für das Funktionieren unserer Gesellschaft. „Schaffen wir am 17. September 2022 einen neuen Leuchtturm der Solidarität“, lautet Krauchs Appell.

Aktuelle Stellenangebote



Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Architekt / Bauingenieur (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Bauhofmitarbeiter (m/w/d) Garten- und Landschaftsbau

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



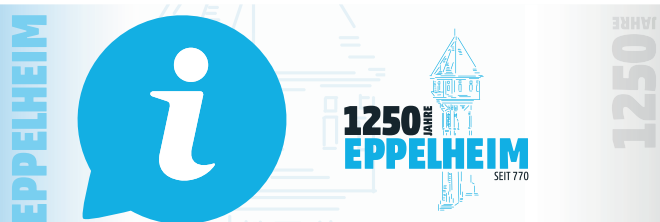
Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Bauhofmitarbeiter (m/w/d) Straßenbau

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

Aus dem Ortsgeschehen

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt. **Die Öffnungszeit ist von 15 bis 18.30 Uhr.**

Geburtstage

Montag, 15. August

Werner Stenull

75 Jahre

Donnerstag, 18. August

Helmut Katz

80 Jahre



Veranstaltungen in der Rudolf Wild-Halle

„Mei Mussisch – meine Musik + dem Gündä sei!“

Auftakt des Kulturprogramms mit Arnim Töpel



Arnim Töpel, der Bluesdenker am Piano, kommt zum Auftakt der Spielzeit in die Rudolf-Wild-Halle. Foto: Ariane Gerke

Das Kulturteam der Stadt Eppelheim hat für die kommende Saison wieder einen abwechslungsreichen Spielplan in der Rudolf-Wild-Halle zusammengestellt, der interessante Abende und unterhaltende Stunden verspricht. Dazu gehören vor allem Veranstaltungen, die in der Corona-Zeit ausgefallen sind und jetzt nachgeholt werden. Karten, die die Besucherinnen und Besucher bereits gekauft haben, behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

Den Auftakt der Spielzeit 2022/2023 macht am Donnerstag, 15. September, um 20 Uhr mit Arnim Töpel ein Kind der Kurpfalz. Sein musikalisches Kabarett trägt den Titel „Mei Mussisch – meine Musik + dem Gündä sei!“.

„Mach doch mal Musik!“ Schon lange hört er von seinem Publikum diesen Wunsch. Nach 20 Jahre Bühnenleben ist für den Bluesdenker am Piano, geschätzt als Feingeist und Masterbabbler zugleich, die Zeit reif. Etliches hat sich über die Jahrzehnte angesammelt, schließlich hat für ihn mit Musik alles begonnen. So

hören wir Musik aus seinen Anfängen als Töpel und Lieder aus seinen Soloprogrammen. Hochdeutsch in Kurpfälzer Mundart. Dabei gibt es Lieblingsstücke aus der Pop-, Rock-, Schlager- und Chansonwelt, die ihn geprägt und begleitet haben – in Töpel-typischer Spezialversion.

Das Jubiläumsprogramm ist entstanden anlässlich 20 Jahre Bühne, 30 Jahre „Hallole, isch bin's, de Gündä“ und 60 Jahre Töpel.

Karten zum Preis 23 Euro (ermäßigt 21 Euro) sowie für 19 Euro (ermäßigt 18 Euro) gibt es im Vorverkauf immer mittwochs (ab 7. September 2022) zwischen 15 und 17 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim oder telefonisch unter der Nummer 06221/794-402. Des Weiteren kann man Karten online bestellen unter: reservix.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten in den Sommerferien

In den Sommerferien – vom 1. August bis 11. September – hat die Bibliothek andere Öffnungszeiten. Diese sind:

montags: 14 bis 19 Uhr
 dienstags bis donnerstags: 10 bis 15 Uhr
 freitags: 10 bis 13 Uhr
 samstags: geschlossen

In der dritten August-Woche (15. bis 20. August) macht die Stadtbibliothek eine Woche Sommerpause und bleibt geschlossen.

Da die Verbreitung des Coronavirus immer noch stattfindet, werden die Besucherinnen und Besucher der Stadtbibliothek darin bestärkt, beim Besuch weiterhin eine medizinische oder eine FFP2-Maske zu tragen und Abstand zueinander zu halten.

„Heiß auf lesen“ – die große Sommerleseaktion ist gestartet Komm in deiner Bibliothek vorbei und mach mit



Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren können kostenlos Clubmitglied bei „Heiß auf lesen“ in der Bibliothek werden – und sind automatisch bei der großen Abschlussparty und der Verlosung am Freitag, 23. September 2022, dabei. Menschen ab 17 Jahre erwarten spannende „Blind Dates“ mit Büchern.

Die Bücher stehen im Eppelheimer Buchladen (Scheffelstraße 14) zur Auswahl bereit – greifen Sie zu und lassen Sie sich überraschen! Nach dem Lesen sind die „Blind Date“-Bücher in der Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1, zurückzugeben.

Es gibt in den verschiedenen Alterskategorien jeweils tolle Preise zu gewinnen und alle, die mitmachen, bekommen eine Urkunde. Anmeldeformulare und Informationen gibt es ab sofort in der Stadtbibliothek Eppelheim, dem Eppelheimer Buchladen und im Internet auf der Homepage www.eppelheim.de/webopac sowie der Facebook-Seite der Stadtbibliothek Eppelheim.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen mit freien Plätzen vom 18. bis 31. August

Donnerstag, 18. August

07:30 4127 Tageskulturfahrt nach Tübingen, Ingrid Becker

11:00 1502 Langsam Radln nach Speyer > Fahrradtour, Heinz Gärtner

Anmeldung unter Telefon: 06221 9750-32 erforderlich!

Freitag, 19. August

10:40 2910 Vortragsreihe: Deutsche Dichter-Kreise, Dr. Helmut Haselbeck

Anmeldung unter Telefon: 06221 9750-32 erforderlich!

Montag, 22. August

12:20 5100 Computereinführung und Internet, Mechtild Lippolt >

Anmeldung unter Telefon: 06221 9750-32 erforderlich!

Dienstag, 23. August

07:15 4129 Kulturfahrt: Schiffstour auf dem Rhein - UNESCO Welterbe Mittelrheintal, Ingrid Becker

15:40 1608 Vortragsreihe: „Älterwerden – erleben, verstehen und gestalten“ Teil 3, Peter Leonhardt, Miriam Milewski

Mittwoch, 24. August

09:00 4130 Kulturfahrt: „Klimawandel - was pflanzen wir in Zukunft?“ thematischer Rundgang im Hermannshof, Joachim Gerhard

09:30 1514 Fahrradtour: Kraichradweg 2: Von Ubstadt nach Ketsch und Heidelberg, Josefine Mömken

Freitag, 26. August

09:00 4131 Kulturfahrt: Zur Eremitage Waghäusel und zum Schloss Bruchsal, Josefine Mömken

Montag, 29. August

10:40 2916 Vortrag zu Goethes Geburtstag: „Mein Faust – eine Einführung in Goethes Faust II“, Dr. Helmut Haselbeck

12:20 5100 Computereinführung und Internet, Mechtild Lippolt

Dienstag, 30. August

10:40 5403 Schnupperkurs Smartphone und Tablet (Geräte werden gestellt) > Brigitte Berken

15:40 2931 Lesung: „Vita Magica - Harald Pfeiffer liest aus „Wem Gott will rechte Gunst erweisen.....“, Wolfgang Hampel

Mittwoch, 31. August

08:15 4133 Tageskulturfahrt nach Wissembourg, Erwin Spannfellner



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Tel. 06221/76 00 27

E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekiappelheim.de

Gottesdienste und Termine

Samstag 13.08. 16.00 Uhr Adonia-Kindermusical „Singt laut“ Rudolf-Wild-Halle

Sonntag 14.08. 10.00 Uhr Gottesdienst Pfrin Wilcke mit Taufe von Jona Krieger und Lara Windemut

Samstag 20.08. 14.00 Uhr Taufgottesdienst Pfrin Blázquez für Phileas Mickel und Jolina Ruf

Sonntag 21.08. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin Blázquez

Da die Corona-Infektionszahlen nach wie vor bedenklich sind, empfehlen wir weiterhin, in unseren Gottesdiensten Masken zu tragen und auf hinreichend Abstand zu achten. Gerade bei sommerlichen Temperaturen und Schwüle fühlen Sie sich aber bitte frei, am Platz Ihre Maske abzulegen, sollte diese Sie zu sehr beeinträchtigen.

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage www.ekiappelheim.de und im Schaukasten vorm Pfarramt.

Der Kindergottesdienst macht Sommerpause

Ab dem 11. September geht es in vertrauter Weise weiter. Wir freuen uns, euch dann alle wiederzusehen.



Sa 13. August - 16 Uhr
Rudolf-Wild-Halle
Eppelheim

Schulstr. 6



Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinschaft Eppelheim



EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE
 AKTUELLES ZUM KONZERT - BITTE INFORMIEREN
 WWW.ADONIA.DE/JUNIORKONZERTE

Medienpartner
Family ERF

In den Sommerferien ruhen unsere Gruppen, Kreise und Chöre oder treffen sich nach Absprache.

Friedenskerzen für die Ukraine...

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Bufdi gesucht.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst anbieten zu können. Ab dem 15. September 2022 ist diese Stelle wieder neu zu vergeben. Wir freuen uns über Interessierte an der vielfältigen Arbeit im Pfarrbüro, im Gemeindehaus und Kirche, in der Konfirmandenarbeit, mit Senioren etc.

Nähere Informationen auf unserer Homepage: www.ekiappelheim.de oder telefonisch im Pfarramt unter der Nummer 06221/76 00 27.

Seniorentreff sucht Engagierte

Nach langer Corona-Pause konnte der donnerstägliche Seniorentreff im evangelischen Gemeindehaus in diesem Frühjahr endlich wieder starten – sehr zur Freude der Besucherinnen und Besucher und dank des großen Einsatzes einer kleinen Gruppe Ehrenamtlicher. Damit der Seniorentreff dauerhaft verlässlich angeboten werden kann, sucht das Team der Ehrenamtlichen Verstärkung. Es wird an den Donnerstagnachmittagen Unterstützung in unterschiedlichen Bereichen gesucht. Wer Lust und Zeit hat, sich hier einzubringen, melde sich sehr gerne im Pfarramt: telefonisch unter der Nummer 06221/76 00 27 oder per E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de

Offene Kirche

Während der Sommerferien ist die Pauluskirche mindestens zu den Öffnungszeiten des Pfarramts ebenfalls offen und Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten oder zu lesen.

Das Pfarramt ist an Werktagen erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren. Die Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags, mittwochs und donnerstags von 16 und 18 Uhr.

Wochenspruch zum 9. Sonntag nach Trinitatis:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. (Lk 12,48)

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Tel. 06221/4 35 24 30
 E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine:

Sa. 13.08. 08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)
So. 14.08. 11.00 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
Di. 16.08. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)
 18.00 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Sa. 20.08. 08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)
 13.00 Uhr Trauung des Brautpaares Denis u. Christina Trusso Sfrassetto geb. Heinrich (Christkönigkirche)
So. 21.08. 11.00 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
 Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Jehovas Zeugen

Biblischer Vortrag zum Abschluss

Herzliche Einladung zum abschließenden Programmteil des Online-Kongresses „Strebt nach Frieden“. Ist es möglich, eine Freundschaft zu Gott aufzubauen? Wenn ja, was muss man dafür tun? Das erfahren Sie in dem biblischen Vortrag „Wie man ein

Kinder - Sommer - Tage

SPASS | NEUES ENTDECKEN | BASTELN | SPIELEN |
 GESCHICHTEN ERLEBEN | NEUE FREUNDE | SINGEN
 DU MÖCHTEST DIE SOMMERFERIEN MIT JEDER MENGE SPASS
 BEENDEN? DANN KOMM ZU DEN KINDER-SOMMER-TAGEN!

07. - 09. SEPTEMBER 2022

UHRZEIT: 9:00 - 12:30 UHR
 WO: EVANG. GEMEINDEHAUS EPPELHEIM,
 HAUPTSTR. 56
 FÜR WEN: KINDER VON 6-10 JAHRE
 GESAMTKOSTEN: 5€
 KONTAKT UND ANMELDUNG: EVANGELISCHES PFARRAMT
 HAUPTSTR. 56 ODER
 TELEFONISCH: 760027

Freund Gottes werden kann“. Das Programm kann kostenlos und ohne Registrierung gestreamt werden unter: www.jw.org. Es ist in vielen Sprachen verfügbar, auch in Gebärdensprache.

Ahmadiyya Muslim Jamaat

Gebetszeiten in der Moschee

GEBETSZEITEN

WERNHER-VON-BRAUN-STR. 2A, 69214 EPELHEIM

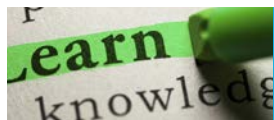
13.08 - 19.08.2022

Fajar (Morgengebet):	05:25 Uhr
Zuhr (Mittagsgebet):	14:00 Uhr
Assr (Nachmittagsgebet):	18:00 Uhr
Maghrib (Abendgebet):	21:00 Uhr
Isha (Nachtgebet):	21:00 Uhr
Jumma (Freitagsgebet):	13:15 Uhr



Ahmadiyya Muslim Jamaat
Deutschland

LIEBE FÜR ALLE
HASS FÜR KEINEN



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Mit Musik in die Ferien

Das DBG feierte wieder sein Eichenfest



Die Band-AG mit Tobias Surauf, Moritz Hundert, Paul Heilmann und Julian Lewin heizte mit flotten Rhythmen den Zuhörern ein.

Foto: Matthias Jacob

Ein fröhliches Fest beendete dieses wegen der Pandemie nicht immer leichte Schuljahr am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG). Bühne und Sitzgelegenheiten waren in den Schatten gelegt und so konnte man unter Bäumen das Eichenfest auch bei den sommerlichen Temperaturen genießen. Die Organisation dieses rauschenden Schuljahresausklangs oblag den DBG-Lehre-

rinnen Angelika Hoffleit und Silvia Rothfuß sowie dem Freundeskreis des DBG und den Elternvertreterinnen Ute Fischer und Olga Gonzalez Perez.

Nach der Eröffnung durch Schulleiter Thomas Becker gab es vielfältige Musikdarbietungen: Die Klasse 5c trug unter Klavierbegleitung ihrer Musiklehrerin Annika Wintzen Lieder vor, das Jugendorchester Plankstadt spielte schwungvolle Stücke, das Lehrertrio Elena Stepanova (Gesang), Luca Rodrigues (Klavier) und Matthias Jacob (Kontrabass) begeisterte mit Tangomusik, die Band-AG (Paul Heilmann, Moritz Hundert, Julian Lewin und Tobias Surauf) trat unter Leitung von Musiklehrerin Gudrun Rahn auf und die Musikprofilklasse 8 von Musiklehrerin Birgit Hatzfeld erfreute das Publikum mit Songs der schwedischen Popgruppe ABBA. Kursstufenschüler Ben Keller führte als Moderator souverän durch die Programmvierfalt.

Für das leibliche Wohl sorgten die Kursstufenschüler am Grill, die Eltern hatten fleißig kulinarische Köstlichkeiten vorbereitet und die Schülermitverantwortung (SMV) mixte kühle Cocktails. Beim Kinderschminken, Dosenwerfen und Entenangeln konnten sich auch die kleinen Gäste amüsieren. Allen Besuchern und Beteiligten des Eichenfestes war die Freude über die langentbehrte Möglichkeit zu feiern anzumerken.

Uta Fink

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Siebtklässler gestalten bei „KooBo-Bauprojekt“ Eckbank für den Schulhof



Zum Ende des Schuljahres wartete auf die Siebtklässlerinnen und Siebtklässler noch ein besonderer Höhepunkt: 15 von ihnen konnten am zusätzlichen KooBo-Bauprojekt teilnehmen. Die Aufgabe des Kompakt-Projektes hatte es in sich: „Das Schüler-Team musste innerhalb von zwei Tagen eine große Eckbank aus Holz und Sandstein mit integriertem Hochbeet fertigen und gestalten“, so Marc Böhmann, der als Fachleiter für Berufs- und Studienorientierung das Projekt der „Kooperativen Berufsorientierung“ seit mittlerweile sechs Jahren organisiert.

„KooBo“-Projektpartner war wieder die „Werkstattschule e.V.“ aus Heidelberg, deren fachlich versierte Mitarbeiter unter der Leitung von Kyran Dobler die Schülerinnen und Schüler bei den einzelnen Arbeitsschritten anleiteten.

Zwei Tage lang haben die vier Mädchen und elf Jungen dann entworfen, gezeichnet, gesägt, gefeilt, behauen, geschraubt, geschnitzt, betoniert und gemalt. Die Siebtklässlerinnen und Siebtklässler entschieden sich, die Eckbank mit Sternzeichensymbolen und einem Baumbild zu gestalten. Jetzt steht sie unter der Birke auf dem Grundschul-Schulhof in unmittelbarer Nähe des großen Klettergerüsts und lädt zum gemeinsamen Sitzen und Ausruhen ein.

Technik- und Klassenlehrer Jan Balduf freute sich: „Die Siebtklässlerinnen und Siebtklässler waren unglaublich motiviert und haben alle in diesem Projekt viel dazugelernt: Nicht nur handwerkliche Kompetenzen, sondern auch das Selbstvertrauen, ihre Ideen umzusetzen.“

Und was meinten die Schülerinnen und Schüler zu ihrem Bauprojekt? „Es waren total aufregende zwei Tage. Am besten hat mir gefallen, das Holz mit unseren eigenen Motiven zu schnitzen und anzumalen“, fasst Lusiana ihre Erfahrungen zusammen. Und für Lukas war die Arbeit am Sandstein am besten. Beide und alle anderen 13 wissen jetzt schon: Im nächsten Schuljahr möchten sie beim Bauprojekt wieder dabei sein. Und viele der beteiligten

Schülerinnen und Schüler können sich eine Ausbildung in einem handwerklichen Beruf durchaus vorstellen.

Das Projekt „Kooperative Berufsorientierung“ wird vom Europäischen Sozialfonds, dem Land Baden-Württemberg und der Agentur für Arbeit unterstützt. Weitere Geldgeber des FESCH-Bauprojektes sind die Schule, die Stadt Eppelheim und der Förderverein der Schule.

Foto: Marc Böhmann

Postillion e.V.

Batik beim Ferienprogramm

In den Räumen der mobilen Jugendarbeit ist das Ferienprogramm mit Batik gestartet. Insgesamt 15 Kinder und Jugendliche haben den Auftakt gemacht. In den nächsten fünf Wochen haben wir für euch ein tolles Programm auf die Beine gestellt mit Ausflügen, kreativen Angeboten oder einem Open-Air-Kino. Kommt mal vorbei oder schaut auf unserem Instagram-Kanal (mobileJugendarbeit_Eppelheim), was euch erwartet.

Foto: Postillion



Volkshochschule

Neue Kurse

3322.07 Rückenfit – Rückenkräftigung;
ab 26.09.2022, 20.15 bis 21.15 Uhr, Lara Schenk
3204.01 Yoga-Grundkurs,
ab 28.09.2022, 18 bis 19.30 Uhr, Anna Theresa Schmid
3205.01 Yoga-Fortgeschrittenenkurs,
ab 04.10.2022, 18 bis 19.30 Uhr, Caroline Kimes
3204.03 Yoga-Grundkurs
ab 04.10.2022, 19.45 bis 21.15 Uhr, Caroline Kimes
Infos und Anmeldung: Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76, Telefon 06221/91 19 11, E-Mail: info@vhs-hd.de

Villa Kunterbunt

Heiß – Eis – Lecker



Die Temperaturen stiegen, die Schule hatte hitzefrei und zu uns kam Giovanni mit seinem bunten Eiswagen in die Villa Kunterbunt. Am Freitag öffneten wir dafür die Tore und er konnte direkt in den Garten fahren. Ob Schoko, Erdbeere oder Vanille, die Streusel durften natürlich nicht fehlen. Jedes Kind konnte nach Herzenslust auswählen, welche Sorte es haben wollte. Wie in den vergangenen Jahren möchten wir uns recht herzlich bei unserem Elternbeirat für die tolle Überraschung und Finanzierung dieser Aktion bedanken.

Foto: Villa Kunterbunt



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Wir wünschen erholsame Sommertage!

Der Vorstand der Eppelheimer Grünen und die Grüne Gemeinderatsfraktion wünschen Ihnen und euch allen erholsame Sommertage und schöne Erlebnisse zu Hause oder im Urlaub, mit der Familie und mit Freundinnen und Freunden!

Der Vorstand der Eppelheimer Grünen: Marc Böhmann, Linda Uchlier, Ann-Katrin Hönig, Sandra Waßner, André Müller, Sébastien Elbracht.

Die Grüne Gemeinderatsfraktion: Christa Balling-Gündling, Isabel Moreira da Silva, Nika Weiss, Claudia Grau-Bojunga, Martin Gramm, Hubertus Mauss, Marc Böhmann.



#gruene.eppelheim

Erholsame Sommertage!

www.gruene-eppelheim.de

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Grillfest wieder hoch im Kurs

So viele Mitglieder und Freunde der CDU Eppelheim wie selten folgten der Einladung des Stadtverbandes zum traditionellen Grillfest. Statt der Monatsversammlung im katholischen Gemeindehaus findet seit vielen Jahren im Juli das gemütliche Beisammensein inmitten der Natur auf dem Vereinsgelände der Gartenfreunde statt. Knusprig gegrillter Schweinebauch war genauso beliebt wie Puten- oder Schweinesteak. Bratwürste runde-

ten das Angebot vom Grill ab. Wie in den vergangenen Jahren sorgte Vorstandsmitglied Werner Sauer dafür, dass den Gästen jederzeit frisch Gegrilltes zu Verfügung stand. Vorstand, Fraktion und Mitglieder hatten frische Salate zubereitet, die allesamt sehr gut ankamen. Bei bestem Wetter und hohen Temperaturen hatte Altgemeinderat Franz Pitronik als Nachttisch und zur Abkühlung eine Wassermelone dabei, die von Schatzmeisterin Evelin Ruck zer- und verteilt wurde. Aus Heidelberg war der künftige Bundestagsabgeordnete und Stadtrat im Heidelberger Gemeinderat, Alexander Föhr, gekommen, um mit den Freunden und Mitgliedern der CDU Eppelheim ins Gespräch zu kommen. In einem kurzen Grußwort dankte er allen, die ihn im vergangenen Jahr im Bundestagswahlkampf unterstützt haben. Der Vorsitzende des Stadtverbandes der CDU Eppelheim, Volker Wiegand, dankte seinerseits den Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen, den Helferinnen und Helfern und allen, die mit Salaten zum Gelingen eines schönen Abends beigetragen haben. Statt einer Kasse wurde ein Spendenkörbchen zur Deckung der Kosten des Grillfestes aufgestellt.
Foto: CDU Eppelheim



Vereine und Verbände



SPD | www.spd-eppelheim.de

SPD und Awo verlost unter Turnierteilnehmern tolle Gutscheine

Vizepräsident des Landtags zog die Gewinner

Das Elfi-Thompson-Minigolfturnier von SPD und Awo Eppelheim dient mit seinem Motto „Gemeinsam Golfschläger schwingen – Inklusion findet Platz“ dem Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung in der Stadt. Daher geht es bei diesem inklusiven Freizeitturnier auch nicht um Bestergebnisse, sondern um Gemeinschaft, Toleranz und Spaß. Alle Teilnehmenden sind Gewinner und erhalten eine Goldmedaille. Darüber hinaus werden, unabhängig vom Spielergebnis, unter allen startenden Minigolfern tolle Gutscheine verlost. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gab es Gutscheine von Eppelheimer Geschäften, Restaurants und Cafés zu gewinnen und auch Zehnerkarten für die schöne Minigolfanlage von Vincenzo Ruta in der Kirchheimer Straße.

Der SPD-Landtagsabgeordnete und Landtagsvizepräsident Daniel Born war extra nach Eppelheim gekommen, um unter Aufsicht der Awo-Vorsitzenden Renate Schmidt, dem SPD-Vorsitzenden Jürgen Geschwill und dem Inhaber des Minigolfplatzes, Vincenzo Ruta, die Gewinner zu ziehen. Bei den Kindern und Jugendlichen durften sich Arnisia Fejzaj, Keaton Fernandes und Jonas Danz über schöne Gewinne freuen. Bei den Erwachsenen gehörten Wolfgang Keller, Julius Demuth, Elfriede Schlömmner, Xenia Rösch und Mathias Kreuzer zu den Glücklichen. Alle Gutscheine wurden den Gewinnern bereits persönlich zugestellt. Awo-Vorsitzende Renate Schmidt und SPD-Vorsitzender Jürgen Geschwill beglückwünschten alle Gewinner und dankten den vielen Teilnehmenden für die Unterstützung des Turniermottos. Um den Inklusionsgedanken in der Stadt wach zu halten und weiter mit Leben zu füllen, wird es auch im nächsten Jahr wieder ein inklusives Minigolfturnier geben. *Text: Jürgen Geschwill/ Foto: Sabine Geschwill*

ASV Judo/Karate

Bürgermeisterin Patricia Rebmann ehrt die ASV-Judoka

Sport ist für eine Sportstadt wie Eppelheim eine unverzichtbare Größe. In diesem Jahr wurden in einem feierlichen Rahmen die Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen um den Sport von Bürgermeisterin Patricia Rebmann geehrt.

Unter den Geehrten waren auch die Judo-Sportler des ASV Eppelheim vertreten. Von der Judo-Abteilung wurden folgende Sportlerin und Sportler geehrt:

Eyüp Soylu (1. Platz Weltmeisterschaften, 3. Platz Europameisterschaften, 1. Platz Deutsche Meisterschaften).

Bernice Hassayoun (1. Plätze Landes-, Bezirks- und Kreismeisterschaften).

Eric Rastikis (1. Platz Kreismeisterschaften).

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV Eppelheim gratuliert Bernice, Eric und Eyüp recht herzlich zu dieser Ehrung und wünscht allen weiterhin viel Erfolg.

Foto: Eyüp Soylu



ASV/DJK Fußball

ASV Eppelheim – SV Spielberg

1:5

Spielberg stellte schon sehr früh die Weichen auf Sieg. Bereits in der 3. Minute nutzte Müller im Anschluss an einen Eckball per Kopf die erste Möglichkeit zur 1:0-Führung. Drei Minuten später wurde Ritter geschickt frei gespielt und ließ sich die Chance zum 0:2 nicht nehmen. Danach ließen es die Gäste etwas ruhiger angehen und Eppelheim kam etwas besser ins Spiel, ohne die Gästeabwehr aber in Gefahr bringen zu können. In der 30. Minute dann doch fast der Anschlusstreffer, aber Ziemski verfehlte freistehend knapp das Ziel.

Im Gegenzug dann das 0:3 erneut durch Ritter, der einen Stellungsfehler in der Eppelheimer Abwehr eiskalt verwertete. Nachdem Heini im Strafraum gefoult wurde verwandelte Martin den Elfmeter sicher zum 1:3-Anschlusstreffer.

Eppelheim begann die zweite Hälfte agiler und Heini bot sich auch die Möglichkeit zum 2:3, aber der Spielberger Torwart Müller ließ sich nicht überwinden. Spielberg ließ sich aber nicht aus der Ruhe bringen und nutzte die sich bietenden Chancen konsequent aus. Durch einen Doppelschlag in der 56. und 58. Minute von Ritter und Di Piazza war die Partie endgültig entschieden. In der restlichen Spielzeit kontrollierte Spielberg jederzeit das Geschehen und hatte mehrfach die Gelegenheit, das Ergebnis noch höher zu schrauben.

Eppelheim: Karpf, Karl, Schwarz, Zeilfelder (46. Hlawatsch), Heini, (75. Reif), Lehr, Brömmer, Domingos (23. Martin), Hildebrandt (75. Münster), Barth, Ziemski.

Spielberg: Müller, Müller (75. Sollorz), Gondorf, Bajusic, Geckle, Di Piazza, Seemann (55. Veith), Ritter (60. Herzog), Jawo (55. Diringer), Fetzner, Gondorf.

DJK Gymnastik

Schwindel bei Senioren

Mit kleinen Übungen gegensteuern: Schwindelattacken können mit zunehmendem Alter vermehrt auftreten. Dann helfen Senioren einige einfache Übungen.

Sturzprävention

Bewegungsarmut und Muskelabbau führen im Alter häufig zu Stürzen mit schweren Folgen.

Die Abteilungen Frauengymnastik, Seniorengymnastik und Nordic Walking informieren:

Seniorenturnen: Jung bleiben, fit bleiben, auch im Alter. Mittwochs, 18 bis 19 Uhr, DJK-Clubhaus, Boschstraße 10-12, 1. Stock oder bei gutem Wetter auf der Wiese. Infos: Bärbel Groll, Telefon 06221/76 71 75, oder Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Frauengymnastik: Koordination, Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas. Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird gelacht und danach auch mal etwas getrunken. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Mittwochs, 19 bis 20 Uhr, DJK-Clubhaus. Infos: Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66, oder Bärbel Groll, Telefon 06221/76 71 75.

Gymnastikstunde für Frauen Ü50: Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird viel gelacht. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Donnerstags, 9.30 bis 10.30 Uhr auf der Wiese, bei schlechtem Wetter in der Blechhütte. Infos: Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Nordic-Walking für Frauen jeden Alters. mittwochs um 8 Uhr, ab September bis Mai um 9 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Kleingartenverein. Infos: Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66, oder Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

Nordic-Walking gemischte Gruppe, Männer und Frauen: Montags und mittwochs um 8.30 Uhr fahren wir in den Oftersheimer Wald nach vorheriger telefonischer Absprache mit: Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

Eppelheimer Tennisclub

Einweihung der neuen Ballwand und der Kleinfeld-Tennisplätze

Am 23. Juni war es endlich soweit: Im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes wurden die neue Ballwand und die Kleinfeld-Tennisplätze offiziell eröffnet. „Die Idee eines Multifunktionalplatzes im ETC entstand bereits vor circa 15 Jahren und wir freuen uns sehr, dass dieses langjährige Projekt nun endlich fertig gestellt wurde“, so Stefan Bitenc, 1. Vorsitzender des ETC. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 40.000 Euro, von denen 27.000 Euro allein durch Spenden und Zuschüsse generiert werden konnten. „Ohne die großzügigen Spenden hätten wir dieses Projekt nicht realisieren können“, betonte Bitenc und dankte allen Spendern ganz herzlich. Das Besondere an dieser neu geschaffenen Fläche ist, dass sie auch multifunktional für andere Sportarten genutzt werden kann. Ein Fußball-Tor sowie ein Basketball-Korb sind daher noch geplant.

Anwesend waren auch viele Kinder des ETC, die es kaum abwarten konnten, ihr Können an der neuen Ballwand zu zeigen. Die Leiterin der Ballschule, Charlotte Braun, hatte für diesen Tag ein kleines Programm zusammengestellt und so ging es nach dem offiziellen Part und einem Glas Sekt für die Erwachsenen auf den Platz, um die Ballwand auch gebührend einzuweihen.

Wir freuen uns sehr, dass die Ballwand seit ihrer Eröffnung stark frequentiert ist und die Kinder nun einen geeigneten Platz haben, um auf den Kleinfeldplätzen miteinander zu spielen oder an der Ballwand eigenständig zu trainieren.

Foto: Alina Zito



Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC

Ehrungen bei der Hauptversammlung

Am 15. Juli 2022 fand im Gasthaus „Zum Lausbub“ die Hauptversammlung des MSC Eppelheim statt. Neben dem 1. Vorstandsvorsitzenden J. Brause wurden auch die Schriftführerin C. Sauer und der Sportleiter T. Fath in ihren jeweiligen Ämtern bestätigt. Zudem wurden neue Beisitzer (B. Leidig, Chr. Perschewski und N. Gundt), die Delegierten für den ADAC Nordbaden (Chr. Perschewski und J. Gundt) sowie die Vertreter (E. Ruck und P. Wittmann) gewählt. Nach einer langen Pause konnten in diesem Rahmen wieder zahlreiche Ehrungen im persönlichen Rahmen nachgeholt werden.

Foto: S. Geschwill

Für das Jahr 2020 wurden folgende Personen rückwirkend geehrt:

45-jährige Vereinsmitgliedschaft: K.H. Perschewski.

50-jährige Vereinsmitgliedschaft: L. Wiegand, H.-P. Rimmler und W. Mähringer.

Für das Jahr 2021 wurden folgende Personen rückwirkend geehrt:

10-jährige Vereinsmitgliedschaft: C. Sauer und T. Fath.

35-jährige Vereinsmitgliedschaft: J. Brause.

45-jährige Vereinsmitgliedschaft: H. Barth.

50-jährige Vereinsmitgliedschaft: H. Fuchs.

Schützenvereinigung

Edelmetall für unsere Allrounder bei der Landesmeisterschaft



Haben wir gerade noch von den Erfolgen der Eppelheimer Schützen mit der Langwaffe berichtet, zeigen unsere Mitglieder, dass sie auch mit der Kurzwaffe auf Landesebene vorne mitmischen können. Beim Großkalibersonntag am 17. Juli 2022 in Pforzheim tauchen zwei bekannte Namen von Mitgliedern der SVgg Eppelheim auf der Teilnehmerliste auf. Elke Sommer und Thomas Kreichgauer traten in verschiedenen Disziplinen mit Großkaliber-Kurzwaffen an. Die Wettbewerbe sind im ganzen Land sehr beliebt und so waren die zahlreichen Stände bei der SG Pforzheim von 8 Uhr morgens (erster Durchgang) bis zum Stechen um 17.30 Uhr immer ausgelastet. Entsprechend groß war die Konkurrenz.

Elke Sommer hatte aber trotz der vielen Gegner einen guten Tag und holte sich drei Medaillen: Sie wurde in der Disziplin Pistole 9 mm (Herren I) Vize-Landesmeister. Und mit zwei ersten Plätzen in den Disziplinen Pistole .45 ACP sowie Revolver .44 Magnum (beides Herren I) konnte sie sich sogar zwei Landesmeistertitel sichern. Außerdem hat sie sich mit ihren Ergebnissen in allen drei genannten Kurzwaffendisziplinen für die Deutsche Meisterschaft in München qualifiziert.

Unser Schütze Thomas Kreichgauer reihte sich an diesem Sonntag im guten Mittelfeld ein. Doch wenn bei den Eppelheimer Schützen einmal der Ehrgeiz geweckt ist, bleiben sie hartnäckig: Thomas Kreichgauer wollte in dieser Landesmeisterschaftsaison noch einmal Edelmetall in der Einzelwertung erhalten, nachdem er sich bereits Mannschaftsgold mit dem Ordonnanzgewehr gesichert hatte.

Und so wurde vor der Landesmeisterschaft Auflage noch ordentlich mit der Luftpistole trainiert. Der Wettkampf am vergangenen Wochenende in Ettlingen wurde dann zur Zitterpartie, denn auch hier war die Konkurrenz sehr stark. Es sah nach Silber für unseren Schützen aus. Aber am Ende waren es zwei Zehntel (0,2 Ringe), welche über die Farbe des Edelmetalls entschieden und Thomas Kreichgauer musste sich mit dem dritten Platz zufriedengeben. Bei der Siegerehrung durfte er verdient die Bronzemedaille in der Disziplin Luftpistole Auflage in Empfang nehmen.

Damit sind die Landesmeisterschaften 2022 des Badischen Sportschützenverband abgeschlossen. Und die Bilanz der SVgg Eppelheim kann sich in diesem Jahr sehen lassen: 6 x Gold, 6 x Silber und 4 x Bronze im Einzel sowie 3 x Gold und 1 x Silber mit der Mannschaft. Eine tolle Leistung, zu der wir unseren Schützinnen und Schützen ganz herzlich gratulieren. *Foto: Meike Winkler*

Turnverein Eppelheim | www.tve1927.de

Einladung zur TVE-Jahreshauptversammlung

Die TVE-Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 16. September 2022, um 19 Uhr in der Philipp-Hettinger-Halle statt.

- TOP 1: Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden Claus Reske
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 2: Bericht des Kassenwartes
- TOP 3: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 4: Berichte der Abteilungen
- TOP 4: Frisbee, Handball, Leichtathletik, Turnen, Volleyball, Wanderer
- TOP 5: Entlastung des Vorstandes
- TOP 6: Bildung eines Wahlausschusses
- TOP 7: Neuwahlen:
 1. Vorsitzender
 2. Vorsitzende/r
 3. Kassenwart
 4. Schriftführer
 5. Beisitzer

- 6. Pressewart
- 7. Kassenprüfer

TOP 8: Bestätigung des Jugendwarts

TOP 9: Anträge

TOP 10: Verschiedenes

Anträge für die Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 14. September 2022 bei Claus Reske oder in der Geschäftsstelle eingehen.

Claus Reske, 1. Vorsitzender des TV Eppelheim 1927 e.V.

TVE Frisbee

Vereinsweltmeisterschaft im Frisbee

„One Hundred Thousand Welcomes“ – 100.000-fach Willkommen, das war die Begrüßung an die Teilnehmer der Vereinsweltmeisterschaften im Ultimate Frisbee, welche im Juli in Limerick (Irland) stattfand. Dorthin hatte es das Mixed Masters Team des TV Eppelheim verschlagen und die Kulisse war gewaltig: 35 Teams aus aller Welt spielten um den Titel und es gab noch weitere Spielklassen, sodass circa 3000 aktive Sportlerinnen und Sportler zusammenkamen. Die freundliche internationale Atmosphäre hat das Eppelheimer Team von Anfang an tief beeindruckt. Das Wetter hingegen zeigte sich eher klischeehaft und alle wurden an jedem der insgesamt sechs Turniertage nass. Das konnte jedoch der guten Stimmung und der sportlichen Ambition keinen Einhalt gebieten. Mit einem Achtungssieg gegen den Europameister aus Paris startete das Team des TVE fulminant ins Turnier. Mit weiteren Spielen gegen Mannschaften aus Südafrika, Kanada, England und mehrere US-amerikanische Teams war es eine tolle und fordernde Erfahrung – sind doch solche Weltmeisterschaften traditionell nordamerikanisch dominiert. Am Ende stand für den TVE der 14. Platz zu verbuchen – zwar hinter der besten deutschen Mannschaft aus Stuttgart (Platz 12), aber immer noch ein hervorragendes Ergebnis. Das Team kam mit vielen bunten Eindrücken von diesem Großereignis zurück und die meisten gönnten sich erst einmal eine Trainingspause. Allerdings stehen im August und September noch die Turniere zur Deutschen Meisterschaft bevor und das Männerteam strebt die Qualifikation zur „Champions League“ in Caorle (Italien) an – das Training nimmt also wieder Fahrt auf! *Foto: TVE Frisbee*



Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

**Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:
info@eppeheim.de**

Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-207
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad	

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH	
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim	75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evng. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evng. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.

76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,
sexualpädagog. Prävention:**

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg

**Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin** Altbau Chirurgische Klinik,
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden
von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr);
an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um
die Uhr. **Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.**

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR

Zentrale:	0 72 61/931-0
Auftragsannahme:	0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr:	0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall:	0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr:	0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH –

Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 12.08.

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Samstag, 13.08.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Sonntag, 14.08.

Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01

Montag, 15.08.

Universitäts-Apotheke, Hauptstr. 114, Heidelberg, Tel.2 25 14

Dienstag, 16.08.

Easy Apotheke Heidelberg, Bahnhofstr. 36, HD (Weststadt),Tel. 9 98 92 70

Mittwoch, 17.08.

Aurum Apotheke, Grüne Meile 52, HD (Bahnhofstr.), Tel. 3 92 87 50

Donnerstag, 18.08.

Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel. 2 57 88



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Geänderte Öffnungszeiten im Rathaus während der Sommerferien

Die Stadtverwaltung Eppelheim hat während der Sommerferien (von Montag, 8. August 2022, bis Freitag, 9. September 2022) geänderte Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr: Das Rathaus ist montags bis freitags nur vormittags von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Nachmittags ist das Rathaus grundsätzlich geschlossen, jedoch besteht nach wie vor die Möglichkeit der Terminvereinbarung mit den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern. Selbstverständlich sind die einzelnen Abteilungen wie gewohnt telefonisch erreichbar.

Diese einheitlich durchgängige Regelung soll gleichermaßen den Bedürfnissen der Bevölkerung sowie der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der heißen Sommerzeit gerecht werden.

Aus dem Amt 20 – Finanzen: Erinnerung an Steuerfälligkeit und Wasser-/Abwassergebühren

Die Stadtkasse erinnert an die Fälligkeit der 3. Grundsteuerrate sowie an die 3. Abschlagszahlung für Wasser-/Abwassergebühren am

15. August 2022.

Aufgrund der aktuellen Ausnahmesituation bitten wir Sie, von Bareinzahlungen abzusehen und entweder um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens Grundsteuer 5.0100 / Wasser-/Abwassergebühren 5.8888 oder von der Möglichkeit eines Lastschriftmandates Gebrauch zu machen.

Das Formular hierfür finden Sie auf unserer Homepage unter: Rathaus/Formulare/Lastschrift. Es kann gerne auch telefonisch unter der Nummer 06221/794-217 angefordert werden.

Sollten Sie jedoch einen Betrag unter 5,00 Euro haben, bitten wir Sie freundlich, die Zahlung eigenständig zu tätigen, da eine Abbuchung unter 5,00 Euro nicht möglich ist.

Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine Mahnkosten (mindestens 4,00 Euro) entstehen.

Grundsteuer-Jahreszahler

Wir möchten unsere Steuerzahler heute erneut auf die Möglichkeit der Jahreszahlung hinweisen. Auf **formlosen** Antrag

bis spätestens 30. September

kann eine Jahreszahlung für die Grundsteuer ab dem Folgejahr beantragt werden. In diesem Fall wird der gesamte Betrag auf einmal – und zwar genau in der Mitte des Jahres jeweils am 1. Juli – fällig. Sofern Sie ein gebührenpflichtiges Bankkonto haben, können Sie hier dreimal die Bankgebühren sparen, da nur **eine** Überweisung bzw. Bankabbuchung erforderlich ist.

Stadt Eppelheim
Amt 20 – Finanzen

Schülerinnen und Schüler bekommen Sicherheit im Wasser

Schwimmlernkurse der SG Poseidon in Kooperation mit der Stadt und dem Gisela-Mierke-Bad

In der ersten August-Woche herrschte vormittags trotz der Sommerferien reger Betrieb im Gisela-Mierke-Bad. Während der Schulzeit sind diese Stunden immer für den Schwimmunterricht der Schülerinnen und Schüler reserviert. Vom 1. bis 5. August haben 25 Kinder, die in drei Gruppen aufgeteilt waren, an Ferienschwimmkursen teilgenommen. Das Kooperationsangebot der Eppelheimer Grundschulen, der Stadt und des Gisela-Mierke-Bades richtete sich an alle Erst- bis Drittklässler des Schuljahres

2021/2022. Es ist kostenlos für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, denn der finanzielle Aspekt darf bei einem so wichtigen Thema keine Rolle spielen.

Schwimmen kann Leben retten. Aus einer Statistik der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) geht hervor, dass im vergangenen Jahr mindestens 299 Personen in Deutschland ertrunken sind. Darunter befinden sich Schwimmer, die ihre Kräfte überschätzt haben – vor allem aber Nicht-Schwimmer, die nicht über die Fähigkeiten verfügten, das rettende Ufer zu erreichen. Das macht nachdenklich und betroffen, zumal auch immer mehr Kinder das Schwimmen nicht erlernen. Der Trend hat sich während der Pandemie nochmal verstärkt. Doch Eppelheim steuert mit den Ferienschwimmkursen dagegen an.

Was bedeutet es überhaupt, schwimmen zu können? „Unser Ziel ist es, dass die Kinder Sicherheit im Wasser und Verständnis für das nasse Element zu bekommen. Und dadurch wird auch das Selbstbewusstsein gestärkt“, erklärt Jutta Schneller, verantwortlich für die Schwimmschule des SG Poseidon. „Wir möchten sechs Basiskompetenzen vermitteln: schweben, gleiten, springen, tauchen, atmen und fortbewegen.“ Diese Kenntnisse reichen aus, um sich in vielen Gefahrensituationen über Wasser zu halten und selbst zu retten beziehungsweise auf Hilfe zu warten.

Geübt werden in den Eppelheimer Kursen die Abläufe von Kraul- und Rückenschwimmen, die im Vergleich zum Brustschwimmen motorisch leichter erlernbar sind. Und damit wächst dann der auch Spaß. Die Kenntnisse, die vermittelt werden, reichen bis zum Seepferdchen-Abzeichen. Die genaue Technik der einzelnen Schwimmmarten ist Inhalt weiterführender Angebote.

Vor allem soll aber das Vergnügen in den Kursen nicht zu kurz kommen. „Wir lassen den Kindern genug Raum für Spiele. Beispielsweise ahmen die Mädchen und Jungen die Bewegungen von Tieren wie Delfin, Eisbär, Robbe oder Frosch nach, wenn diese im Wasser sind“, erläutert Jutta Schneller. Das hat einen weiteren Vorteil: So können die Trainer sehen, ob die Lernelemente umgesetzt werden.

Das Kooperationsprogramm zwischen Verein, Stadt und Hallenbad gibt es schon lange. Während der Pandemie ist aber ein enormer Rückstau entstanden, der mit dem Termin in den Sommerferien ein Stück weit abgebaut werden sollte. Sechs Trainerinnen und Trainer sind im Einsatz, pro Gruppe drei. „Diese Ferienkurse sind auch eine Chance für uns, die jungen Leute mit einem Übungsleiterschein an solche Schwimmlernkurse heranzuführen“, freut sich Jutta Schneller über diese Möglichkeit.

Weitere Kurse dieses wiederkehrenden Schwimmprogramms finden in den Herbst- und in den Osterferien statt.



Jutta Schneller (l.) mit dem Trainerteam der SG Poseidon, das die Kinder in den Ferienkursen betreut. Foto: Stadt Eppelheim

Achtung Baustellen!

- In der Schulstraße/Ecke Boschstraße wird **bis zum 17.08.2022** die Fahrbahn halbseitig gesperrt. Die Befahrbarkeit für den ÖPNV wird weiterhin gewährleistet.
- Im Zeitraum zwischen dem **09.08.2022** und dem **31.08.2022** ist die Handelsstraße zeitweise halbseitig gesperrt aufgrund von Glasfaserarbeiten.

Bäckerei Adam Stern ist nun ein Stück Stadtgeschichte

Fortsetzung vom Titel

Doch das gehört nun der Vergangenheit an, denn wenige Minuten vor dem Besuch bei der Bürgermeisterin hatte Jürgen Höhnle im Rathaus sein Gewerbe abgemeldet. Am 30. Juli konnten die Kunden noch einmal einkaufen, seit 1. August 2022 müssen sie auf die beliebten Hefeteilchen und die anderen Qualitätsprodukte verzichten. Die Bäckerei Adam Stern in der Kirchheimer Straße 2 bleibt nach vier Generationen in Familienbesitz für immer geschlossen – auf den Tag genau 50 Jahre, nachdem Jürgen Höhnle im elterlichen Betrieb angefangen hatte.

Gegründet wurde das Traditionsgeschäft 1901 von seinem Urgroßvater Jakob Stern. Dessen Sohn Adam führte das Geschäft weiter, von ihm ging es über auf Tochter Käthe und ihren Mann Wolfgang Höhnle, einen Bäckermeister aus Plankstadt, der schon 1988 starb. Am 1. August 1972 setzte der gemeinsame Sohn Jürgen die Familientradition fort. Nach dem Tod des Vaters im Jahr 1988 hat er – verantwortlich in der Backstube und für die Finanzen – gemeinsam mit seiner Mutter Käthe, die die Kundschaft bediente, das Geschäft weitergeführt. Und nun ist die letzte „echte Eppelheimer Bäckerei“ Geschichte.

Einen großen Einschnitt im Leben von Jürgen Höhnle – und der Bäckerei – gab es im Dezember 2020: Seine Mutter starb im Alter von 87 Jahren. In dem Familienbetrieb war sie noch ein Jahr zuvor im Verkauf tätig. „Seitdem ist es auch für mich schwierig geworden“, sagt der 68-Jährige nachdenklich, „auch wenn auf meine Bäcker und die Verkäuferinnen immer Verlass war.“

Aber damals habe bei ihm ein Umdenken eingesetzt. 50 Jahre sei er an sechs Tagen in der Woche um 2 Uhr nachts aufgestanden, abends gegen 20 Uhr hätten oft die letzten Mitarbeiterinnen das Büro verlassen – „irgendwann wird man müde.“ Und einen Nachfolger hat er nicht.

Dazu kamen die schwierigen Zeiten in den vergangenen zweieinhalb Jahren. Corona, steigende Energie- und Getreidepreise („die kann man ja nicht komplett an die Kundschaft weitergeben“), dann noch der Umbau der ÖPNV-Endhaltestelle gegenüber seinem Geschäft im Herbst 2021 für fünfeinhalb Monate („ein Teil der Laufkundschaft blieb aus“) – all das hat Spuren hinterlassen. „Es hat sich langsam entwickelt“, erzählt er. „Eins kam zum anderen. Nach und nach entstand der Wunsch nach Veränderung.“

Man könnte sagen, die hat er sich zu seinem Geburtstag (er wurde am 10. August 68 Jahre) und zum 50-jährigen Berufsjubiläum geschenkt. „Das passt zwar alles zusammen, war aber Zufall“, erklärt Höhnle. Denn eigentlich wollte er schon zum 30. Juni abschließen. Da er neben Firmenkantinen jedoch auch Schulen mit seinen Backwaren belieferte, bat man ihn, bis zum Schuljahresende weiterzumachen. Für den zuverlässigen Bäckermeister war das keine Frage.

Noch sucht er nach einer „Gebrauchsanweisung für sein neues Leben“, gesteht der Neu-Rentner. Die Konstante ist Rauhaardackel „Max“ (der Vierte seiner Art und dieses Namens im Haushalt von Höhnle). Der verlangt trotz des veränderten Alltags seines Herrchens sein Recht.

„Zum ersten Mal meldet er sich gegen 5 Uhr“, berichtet der Hundebesitzer. „Mal eine halbe Stunde früher, mal später. Einen Wecker stelle ich mir nicht mehr.“ Nach der Gassirunde am frühen Morgen, bei der sich die beiden Eppelheim jetzt ganz in Ruhe anschauen, führt sie der Gang zu den verschiedenen Bäckereien in der Stadt. Der Experte probiert sich durch das Sortiment der ehemaligen Mitbewerber. „Und dann gibt es erst einmal Frühstück.“ Die nächsten Schritte mache er nach dem „Zwiebel-System“: eine Schale nach der anderen. Jetzt gilt es erst einmal, die Einrichtung zu verkaufen. Am Montagnachmittag wurden die Teigmaschinen abgeholt. Sie werden bald in Namibia ihren Dienst tun.

Ein großes Hobby neben seinem Weinkeller ist das Kochen. Und neben den kulinarischen Genüssen treibt Jürgen Höhnle auch gerne Sport. In Zukunft will er mehr Rad fahren und schwimmen, denn: „Man muss sich bewegen und fit halten.“

Während seiner Schulzeit im Helmholtz-Gymnasium kam er mit Basketball in Kontakt, eine Zeit lang spielte er sogar beim damaligen Bundesligisten USC Heidelberg. Den Mannschaftssport gab er dann aus Zeitgründen auf. „Bei dem Tagesablauf in einer Bäckerei sind das häufige Training und die Spiele am Wochenende in ganz

Deutschland auf Dauer nicht machbar.“ Eine Weile verstärkte der Eppelheimer noch den TVE, ehe er die Sportart wechselte.

Die Bälle wurden fortan immer kleiner. Mit 30 Jahren hat er begonnen, Tennis zu spielen, seit rund 20 Jahren ist er „ein total bekloppter Golfspieler“, wie er selbst lachend über sich sagt.

Jetzt muss Jürgen Höhnle erst einmal sein soziales Umfeld neu ordnen, gesteht er, alte Freundschaften wieder aufbauen und pflegen. „Die haben während meines Arbeitslebens gelitten. Das ist das Handicap an meinem Beruf“, bedauert der Bäcker.

Jürgen Höhnle hat festgestellt, dass er nun lernen muss, die Zeit einzuteilen. „Im Moment fühlt sich noch jeder Tag wie ein Sonntag an“, meint er und lässt sich den Käsekuchen der Bürgermeisterin (fachmännisches Urteil: „sehr locker, sehr fluffig“) schmecken.

Überdachungen für zwei Citybus-Haltestellen



Für mehr Komfort beim Warten auf den Citybus sorgen die Überdachungen und Sitzgelegenheiten an den Haltestellen „Seniorenzentrum“ (im Bild) und „Rathenaustraße“. Foto: Stadt Eppelheim

Seit einigen Tagen dürfen sich die Nutzerinnen und Nutzer der Citybus-Linie 732 über den Komfort von Überdachungen und Sitzgelegenheiten an den Haltestellen „Seniorenzentrum“ und „Rathenaustraße“ freuen.

Mehrfach wurde der Wunsch von Eppelheimerinnen und Eppelheimern an Bürgermeisterin Patricia Rebmann herangetragen, die gemeinsam mit der Verwaltung das Anliegen geprüft hat. Sie freut sich, dass die Maßnahme an zwei Standorten nun auch realisiert werden konnte.

„Die beiden betreffenden Haltestellen sind bereits barrierefrei ausgebaut. Deshalb war es sinnvoll, sie mit diesem weiteren Service auszustatten“, erklärt Kirsten Hübner-Andelfinger, die Leiterin des Amtes für Stadtentwicklung und Immobilienmanagement. Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises plant darüber hinaus, die Citybus-Haltestelle „Elisabeth-von Thadden-Straße“ teilweise barrierefrei auszubauen. Im Rahmen der Gesamtmaßnahme hat die Stadt Eppelheim bereits eine Förderung mit Unterstand beantragt.

Bodenaustausch im Grünstreifen in der Schulstraße



Vor wenigen Tagen erfolgte der Bodenaustausch im Grünstreifen an der Schulstraße. Foto: Stadt Eppelheim

Genau im Zeitplan liegen die Bodenarbeiten in dem Grünstreifen zwischen dem Gebäude der Theodor-Heuss-Schule und dem Gehweg in der Schulstraße. Nachdem die Mitarbeiter des Bauhofs vor rund fünf Wochen die Fläche einmal komplett abgeräumt, von Brombeersträuchern und anderen Gewächsen wie Hartriegel oder Essigbaum befreit hatten (*wir berichteten*), erfolgte vor wenigen Tagen der Bodenaustausch. So wird gewährleistet, dass sich ungewollte Vegetation über einen langen Zeitraum fernhält. Bis zur Neubepflanzung im Oktober werden aufkommende Beikräuter entfernt, sodass bei der Einsaat optimale Bedingungen herrschen. Die Felsenbirne, die bis vor Kurzem dort stand, hat ihren neuen Platz bereits auf dem Friedhof gefunden.

Im vorderen Bereich des Grünstreifens in der Schulstraße werden im Herbst dann niedrige Bodendecker eingepflanzt, damit der Gehweg frei bleibt. Sie blühen bunt und sind pflegeleicht. Außerdem punkten sie neben einem schönen Aussehen mit Insektenfreundlichkeit. Über diese positiven Eigenschaften verfügt auch der wärmeliebende Saum, der dahinter wachsen und gedeihen wird und ganzjährig stehenbleibt. Er muss nur einmal im Jahr mit insektenfreundlichem Gerät gemäht werden.

Dann kann sich auch endlich wieder der künstlich angelegte Bachlauf, der sich im Optimalfall über Regenwasser speist, erholen und zu weit mehr als nur zu einem optischen Anziehungspunkt werden: zum sinnstiftenden Element für das ökologische Gleichgewicht. Denn jedes Gewässer trägt zu einem besseren Klima im Stadtgebiet bei.

Bitte halten Sie Ordnung im öffentlichen Bücherregal!



Das öffentliche Bücherregal in der Wasserturmstraße, bevor es die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek aufgeräumt haben (l.) und danach. Foto: Stadt Eppelheim

Das öffentliche Bücherregal in der Wasserturmstraße hat schon vielen Menschen Freude bereitet. Dort finden kleine und große Leseratten bekannte Literatur oder auch verborgene Schätzchen. Der Fundus ist vielfältig und ändert sich ständig.

Vom Inhalt des Schrankes im Zentrum Eppelheims lassen sich die Nutzer immer wieder von interessanter Lektüre inspirieren, mit der sie sich die Freizeit versüßen oder im Urlaub daheim auf Abenteuerreise gehen – alles kostenlos! Aber auch Buchbesitzer profitieren davon: Sie können ausgelesene Publikationen vorbeibringen und damit der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

Ein tolles Projekt, das grundsätzlich gut funktioniert. Aber eben nur, wenn sich alle an ganz einfache Spielregeln halten, die eigentlich selbstverständlich sein sollten. Zwar kümmern sich die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek regelmäßig um das Bücherregal, darum, dass alles in Schuss bleibt und übersichtlich angeordnet ist. Doch ein bisschen Zutun der Bürgerinnen und Bürger braucht es natürlich auch, damit alle Beteiligten möglichst lange Freude haben.

Immer wieder stellen die Mitarbeiterinnen fest, dass dort achtlos Bücher „hineingeworfen“ werden und alles unübersichtlich durcheinander liegt. Deshalb der Appell: Nehmen Sie Rücksicht, gehen Sie pfleglich mit den Büchern um und gönnen Sie auch anderen Leserinnen und Lesern den Genuss von unterhaltsamer Lektüre!

Fotokalender für das kommende Jahr geplant

Die Eppelheimerin Nadine Böhm hatte die wunderbare Idee, einen Eppelheimer Fotokalender für das kommende Jahr zu gestalten, insbesondere vor dem Hintergrund des Jubiläums: Im Jahr 2023 ist es 25 Jahre her, seit die Stadtrechte verliehen wurden.

Für den Kalender braucht es nun Ihre Beteiligung: Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, Fotos von Eppelheimer Motiven zu schicken. Mit der Einsendung erklären Sie, dass Sie die Urheberrechte an den Bildern haben und diese kostenlos (unter Nennung des Fotografen/der Fotografin) im Zusammenhang mit dem Eppelheimer Kalender verwendet werden dürfen.

Die Bilder sollten eine Auflösung von mindestens 3,5 MB haben. Einsendungen können mit dem Betreff „Eppelheimer Kalender 2023“ per E-Mail an: kulturamt@eppeleheim.de gesendet werden. Einsendeschluss ist Donnerstag, 15. September 2022.

An der Kerwe (Samstag und Sonntag, 1. und 2. Oktober 2022) werden die Einsendungen ausgestellt und die Besucherinnen und Besucher können abstimmen, welche 13 Motive (12 Monate plus Titel) in den Kalender kommen sollen. Der Kalender ist dann spätestens Ende November erhältlich.

Jetzt für das Eppelheimer Projekt beim Freiwilligentag anmelden

Wer beteiligt sich an der Herstellung von Ortseingangsschildern?



Bei Deutschlands größtem Freiwilligentag heißt es bald wieder die Ärmel hochkrepeln. Am Samstag, 17. September 2022, erlebt die ehrenamtliche Gemeinschaftsaktion in der Metropolregion Rhein-Neckar bereits ihre achte Auflage und setzt damit weit über die Grenzen der Region hinaus ganz aktuell ein Zeichen für das gemeinschaftliche Zusammenkommen und Engagement. Auch die Stadt Eppelheim beteiligt sich mit einem Projekt an der großen Ehrenamtsaktion.

„Herzlich willkommen“ – so werden Ortseingangsschilder bald die Gäste sowie die Bürgerinnen und Bürger in Eppelheim begrüßen. Auf der Rückseite gibt es eine Vorrichtung für ein Insektenhotel. Die Freiwilligen, die sich an der Herstellung beteiligen wollen, treffen sich im Bauhof in Eppelheim. Dort werden die vorgefertigten Einzelteile unter fachkundiger Anleitung zusammengebaut und dann vor Ort montiert. Handwerkliches Geschick ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung.

Wer Zeit und Lust hat, sich am Samstag, 17. September 2022, von 9 bis 14 Uhr in der Gemeinschaft zu engagieren, kann sich für das Eppelheimer Projekt anmelden unter: <https://www.wir-schaffen-was.de/engagementsuche.html> und dann unter Suchwort den Begriff „Eppelheim“ eingeben. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich auch bei der Projektleiterin Svenja Anwand, Telefon 06221/794-402, oder E-Mail: s.anwand@eppeleheim.de melden.

Dem Freiwilligentag kommt in diesem Jahr eine besondere Bedeutung zu, betonte Dr. Tilman Krauch. Der Vorstandsvorsitzende des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar (ZMRN) wies bei der Pressekonferenz zum Freiwilligentag darauf hin, „dass wir alle lange gezwungen waren, eher Abstand zu halten. Jetzt aber geht es darum, wieder gemeinsam anzupacken. Das Engagement im Team mit anderen macht Freude und gibt Sinn. Die zwangsläufig angelernete Vereinzelung und Virtualisierung darf nicht das neue Normal werden.“ Dazu sei das Ehrenamt zu wichtig für das Funktionieren unserer Gesellschaft. „Schaffen wir am 17. September 2022 einen neuen Leuchtturm der Solidarität“, lautet Krauchs Appell.

Aktuelle Stellenangebote



Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Architekt / Bauingenieur (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Bauhofmitarbeiter (m/w/d) Garten- und Landschaftsbau

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de



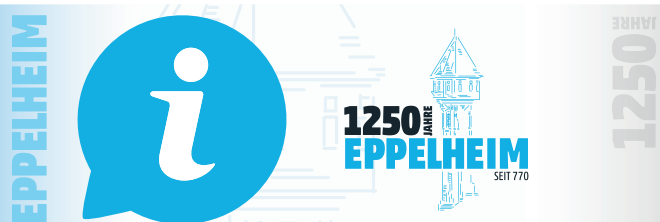
Bei der Stadt Eppelheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Bauhofmitarbeiter (m/w/d) Straßenbau

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Sie erhalten keine oder nicht regelmäßig die Eppelheimer Nachrichten?

Sie möchten die Eppelheimer Nachrichten nicht mehr erhalten, weil sie kein Interesse daran haben oder weil Sie diese bereits digital lesen?

Der Vertrieb der Eppelheimer Nachrichten kann Ihnen weiterhelfen!

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH telefonisch unter: **07033 69240** zu folgenden Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 08:00 bis 17:00 Uhr - Do. 08:00 bis 18:00 Uhr und Sa. 08:00 bis 12:00 Uhr oder per Mail an: info@gsvertrieb.de.

Aus dem Ortsgeschehen

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt. **Die Öffnungszeit ist von 15 bis 18.30 Uhr.**

Geburtstage

Montag, 15. August

Werner Stenull

75 Jahre

Donnerstag, 18. August

Helmut Katz

80 Jahre



Veranstaltungen in der Rudolf Wild-Halle

„Mei Mussisch – meine Musik + dem Gündä sei!“

Auftakt des Kulturprogramms mit Arnim Töpel



Arnim Töpel, der Bluesdenker am Piano, kommt zum Auftakt der Spielzeit in die Rudolf-Wild-Halle.
Foto: Ariane Gerke

Das Kulturteam der Stadt Eppelheim hat für die kommende Saison wieder einen abwechslungsreichen Spielplan in der Rudolf-Wild-Halle zusammengestellt, der interessante Abende und unterhaltende Stunden verspricht. Dazu gehören vor allem Veranstaltungen, die in der Corona-Zeit ausgefallen sind und jetzt nachgeholt werden. Karten, die die Besucherinnen und Besucher bereits gekauft haben, behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

Den Auftakt der Spielzeit 2022/2023 macht am Donnerstag, 15. September, um 20 Uhr mit Arnim Töpel ein Kind der Kurpfalz. Sein musikalisches Kabarett trägt den Titel „Mei Mussisch – meine Musik + dem Gündä sei!“.

„Mach doch mal Musik!“ Schon lange hört er von seinem Publikum diesen Wunsch. Nach 20 Jahre Bühnenleben ist für den Bluesdenker am Piano, geschätzt als Feingeist und Masterbabbler zugleich, die Zeit reif. Etliches hat sich über die Jahrzehnte angesammelt, schließlich hat für ihn mit Musik alles begonnen. So

hören wir Musik aus seinen Anfängen als Töpel und Lieder aus seinen Soloprogrammen. Hochdeutsch in Kurpfälzer Mundart. Dabei gibt es Lieblingsstücke aus der Pop-, Rock-, Schlager- und Chansonwelt, die ihn geprägt und begleitet haben – in Töpel-typischer Spezialversion.

Das Jubiläumsprogramm ist entstanden anlässlich 20 Jahre Bühne, 30 Jahre „Hallole, isch bin's, de Gündä“ und 60 Jahre Töpel.

Karten zum Preis 23 Euro (ermäßigt 21 Euro) sowie für 19 Euro (ermäßigt 18 Euro) gibt es im Vorverkauf immer mittwochs (ab 7. September 2022) zwischen 15 und 17 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim oder telefonisch unter der Nummer 06221/794-402. Des Weiteren kann man Karten online bestellen unter: reservix.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten in den Sommerferien

In den Sommerferien – vom 1. August bis 11. September – hat die Bibliothek andere Öffnungszeiten. Diese sind:

montags: 14 bis 19 Uhr
 dienstags bis donnerstags: 10 bis 15 Uhr
 freitags: 10 bis 13 Uhr
 samstags: geschlossen

In der dritten August-Woche (15. bis 20. August) macht die Stadtbibliothek eine Woche Sommerpause und bleibt geschlossen.

Da die Verbreitung des Coronavirus immer noch stattfindet, werden die Besucherinnen und Besucher der Stadtbibliothek darin bestärkt, beim Besuch weiterhin eine medizinische oder eine FFP2-Maske zu tragen und Abstand zueinander zu halten.

„Heiß auf lesen“ – die große Sommerleseaktion ist gestartet Komm in deiner Bibliothek vorbei und mach mit



Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren können kostenlos Clubmitglied bei „Heiß auf lesen“ in der Bibliothek werden – und sind automatisch bei der großen Abschlussparty und der Verlosung am Freitag, 23. September 2022, dabei. Menschen ab 17 Jahre erwarten spannende „Blind Dates“ mit Büchern.

Die Bücher stehen im Eppelheimer Buchladen (Scheffelstraße 14) zur Auswahl bereit – greifen Sie zu und lassen Sie sich überraschen! Nach dem Lesen sind die „Blind Date“-Bücher in der Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1, zurückzugeben.

Es gibt in den verschiedenen Alterskategorien jeweils tolle Preise zu gewinnen und alle, die mitmachen, bekommen eine Urkunde. Anmeldeformulare und Informationen gibt es ab sofort in der Stadtbibliothek Eppelheim, dem Eppelheimer Buchladen und im Internet auf der Homepage www.eppelheim.de/webopac sowie der Facebook-Seite der Stadtbibliothek Eppelheim.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen mit freien Plätzen vom 18. bis 31. August

Donnerstag, 18. August

07:30 4127 Tageskulturfahrt nach Tübingen, Ingrid Becker

11:00 1502 Langsam Radln nach Speyer > Fahrradtour, Heinz Gärtner

Anmeldung unter Telefon: 06221 9750-32 erforderlich!

Freitag, 19. August

10:40 2910 Vortragsreihe: Deutsche Dichter-Kreise, Dr. Helmut Haselbeck

Anmeldung unter Telefon: 06221 9750-32 erforderlich!

Montag, 22. August

12:20 5100 Computereinführung und Internet, Mechtild Lippolt >

Anmeldung unter Telefon: 06221 9750-32 erforderlich!

Dienstag, 23. August

07:15 4129 Kulturfahrt: Schiffstour auf dem Rhein - UNESCO Welterbe Mittelrheintal, Ingrid Becker

15:40 1608 Vortragsreihe: „Älterwerden – erleben, verstehen und gestalten“ Teil 3, Peter Leonhardt, Miriam Milewski

Mittwoch, 24. August

09:00 4130 Kulturfahrt: „Klimawandel - was pflanzen wir in Zukunft?“ thematischer Rundgang im Hermannshof, Joachim Gerhard

09:30 1514 Fahrradtour: Kraichradweg 2: Von Ubstadt nach Ketsch und Heidelberg, Josefine Mömken

Freitag, 26. August

09:00 4131 Kulturfahrt: Zur Eremitage Waghäusel und zum Schloss Bruchsal, Josefine Mömken

Montag, 29. August

10:40 2916 Vortrag zu Goethes Geburtstag: „Mein Faust – eine Einführung in Goethes Faust II“, Dr. Helmut Haselbeck

12:20 5100 Computereinführung und Internet, Mechtild Lippolt

Dienstag, 30. August

10:40 5403 Schnupperkurs Smartphone und Tablet (Geräte werden gestellt) > Brigitte Berken

15:40 2931 Lesung: „Vita Magica - Harald Pfeiffer liest aus „Wem Gott will rechte Gunst erweisen.....“, Wolfgang Hampel

Mittwoch, 31. August

08:15 4133 Tageskulturfahrt nach Wissembourg, Erwin Spannfellner



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Tel. 06221/76 00 27

E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekiappelheim.de

Gottesdienste und Termine

Samstag 13.08. 16.00 Uhr Adonia-Kindermusical „Singt laut“ Rudolf-Wild-Halle

Sonntag 14.08. 10.00 Uhr Gottesdienst Pfrin Wilcke mit Taufe von Jona Krieger und Lara Windemut

Samstag 20.08. 14.00 Uhr Taufgottesdienst Pfrin Blázquez für Phileas Mickel und Jolina Ruf

Sonntag 21.08. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin Blázquez

Da die Corona-Infektionszahlen nach wie vor bedenklich sind, empfehlen wir weiterhin, in unseren Gottesdiensten Masken zu tragen und auf hinreichend Abstand zu achten. Gerade bei sommerlichen Temperaturen und Schwüle fühlen Sie sich aber bitte frei, am Platz Ihre Maske abzulegen, sollte diese Sie zu sehr beeinträchtigen.

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage www.ekiappelheim.de und im Schaukasten vorm Pfarramt.

Der Kindergottesdienst macht Sommerpause

Ab dem 11. September geht es in vertrauter Weise weiter. Wir freuen uns, euch dann alle wiederzusehen.



Sa 13. August - 16 Uhr
Rudolf-Wild-Halle
Eppelheim

Schulstr. 6



Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinschaft Eppelheim



EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE
 AKTUELLES ZUM KONZERT - BITTE INFORMIEREN
 WWW.ADONIA.DE/JUNIORKONZERTE

Medienpartner
Family ERF

In den Sommerferien ruhen unsere Gruppen, Kreise und Chöre oder treffen sich nach Absprache.

Friedenskerzen für die Ukraine...

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Bufdi gesucht.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst anbieten zu können. Ab dem 15. September 2022 ist diese Stelle wieder neu zu vergeben. Wir freuen uns über Interessierte an der vielfältigen Arbeit im Pfarrbüro, im Gemeindehaus und Kirche, in der Konfirmandenarbeit, mit Senioren etc.

Nähere Informationen auf unserer Homepage: www.ekiappelheim.de oder telefonisch im Pfarramt unter der Nummer 06221/76 00 27.

Seniorentreff sucht Engagierte

Nach langer Corona-Pause konnte der donnerstägliche Seniorentreff im evangelischen Gemeindehaus in diesem Frühjahr endlich wieder starten – sehr zur Freude der Besucherinnen und Besucher und dank des großen Einsatzes einer kleinen Gruppe Ehrenamtlicher. Damit der Seniorentreff dauerhaft verlässlich angeboten werden kann, sucht das Team der Ehrenamtlichen Verstärkung. Es wird an den Donnerstagnachmittagen Unterstützung in unterschiedlichen Bereichen gesucht. Wer Lust und Zeit hat, sich hier einzubringen, melde sich sehr gerne im Pfarramt: telefonisch unter der Nummer 06221/76 00 27 oder per E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de

Offene Kirche

Während der Sommerferien ist die Pauluskirche mindestens zu den Öffnungszeiten des Pfarramts ebenfalls offen und Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten oder zu lesen.

Das Pfarramt ist an Werktagen erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren. Die Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags, mittwochs und donnerstags von 16 und 18 Uhr.

Wochenspruch zum 9. Sonntag nach Trinitatis:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. (Lk 12,48)

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Tel. 06221/4 35 24 30
 E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine:

Sa. 13.08. 08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)
So. 14.08. 11.00 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
Di. 16.08. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)
 18.00 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Sa. 20.08. 08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)
 13.00 Uhr Trauung des Brautpaares Denis u. Christina Trusso Sfrassetto geb. Heinrich (Christkönigkirche)
So. 21.08. 11.00 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
 Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Jehovas Zeugen

Biblischer Vortrag zum Abschluss

Herzliche Einladung zum abschließenden Programmteil des Online-Kongresses „Strebt nach Frieden“. Ist es möglich, eine Freundschaft zu Gott aufzubauen? Wenn ja, was muss man dafür tun? Das erfahren Sie in dem biblischen Vortrag „Wie man ein

Kinder - Sommer - Tage

SPASS | NEUES ENTDECKEN | BASTELN | SPIELEN |
 GESCHICHTEN ERLEBEN | NEUE FREUNDE | SINGEN
 DU MÖCHTEST DIE SOMMERFERIEN MIT JEDER MENGE SPASS
 BEENDEN? DANN KOMM ZU DEN KINDER-SOMMER-TAGEN!

07. - 09. SEPTEMBER 2022

UHRZEIT: 9:00 - 12:30 UHR
 WO: EVANG. GEMEINDEHAUS EPPELHEIM,
 HAUPTSTR. 56
 FÜR WEN: KINDER VON 6-10 JAHRE
 GESAMTKOSTEN: 5€
 KONTAKT UND ANMELDUNG: EVANGELISCHES PFARRAMT
 HAUPTSTR. 56 ODER
 TELEFONISCH: 760027

Freund Gottes werden kann“. Das Programm kann kostenlos und ohne Registrierung gestreamt werden unter: www.jw.org. Es ist in vielen Sprachen verfügbar, auch in Gebärdensprache.

Ahmadiyya Muslim Jamaat

Gebetszeiten in der Moschee

GEBETSZEITEN

WERNHER-VON-BRAUN-STR. 2A, 69214 EPELHEIM

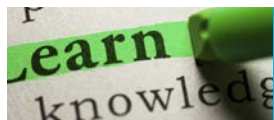
13.08 - 19.08.2022

Fajar (Morgengebet):	05:25 Uhr
Zuhr (Mittagsgebet):	14:00 Uhr
Assr (Nachmittagsgebet):	18:00 Uhr
Maghrib (Abendgebet):	21:00 Uhr
Isha (Nachtgebet):	21:00 Uhr
Jumma (Freitagsgebet):	13:15 Uhr



Ahmadiyya Muslim Jamaat
Deutschland

LIEBE FÜR ALLE
HASS FÜR KEINEN



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Mit Musik in die Ferien

Das DBG feierte wieder sein Eichenfest



Die Band-AG mit Tobias Surauf, Moritz Hundert, Paul Heilmann und Julian Lewin heizte mit flotten Rhythmen den Zuhörern ein.

Foto: Matthias Jacob

Ein fröhliches Fest beendete dieses wegen der Pandemie nicht immer leichte Schuljahr am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG). Bühne und Sitzgelegenheiten waren in den Schatten gelegt und so konnte man unter Bäumen das Eichenfest auch bei den sommerlichen Temperaturen genießen. Die Organisation dieses rauschenden Schuljahresausklangs oblag den DBG-Lehre-

rinnen Angelika Hoffleit und Silvia Rothfuß sowie dem Freundeskreis des DBG und den Elternvertreterinnen Ute Fischer und Olga Gonzalez Perez.

Nach der Eröffnung durch Schulleiter Thomas Becker gab es vielfältige Musikdarbietungen: Die Klasse 5c trug unter Klavierbegleitung ihrer Musiklehrerin Annika Wintzen Lieder vor, das Jugendorchester Plankstadt spielte schwungvolle Stücke, das Lehrertrio Elena Stepanova (Gesang), Luca Rodrigues (Klavier) und Matthias Jacob (Kontrabass) begeisterte mit Tangomusik, die Band-AG (Paul Heilmann, Moritz Hundert, Julian Lewin und Tobias Surauf) trat unter Leitung von Musiklehrerin Gudrun Rahn auf und die Musikprofilklasse 8 von Musiklehrerin Birgit Hatzfeld erfreute das Publikum mit Songs der schwedischen Popgruppe ABBA. Kursstufenschüler Ben Keller führte als Moderator souverän durch die Programmviefalt.

Für das leibliche Wohl sorgten die Kursstufenschüler am Grill, die Eltern hatten fleißig kulinarische Köstlichkeiten vorbereitet und die Schülermitverantwortung (SMV) mixte kühle Cocktails. Beim Kinderschminken, Dosenwerfen und Entenangeln konnten sich auch die kleinen Gäste amüsieren. Allen Besuchern und Beteiligten des Eichenfestes war die Freude über die langentbehrte Möglichkeit zu feiern anzumerken.

Uta Fink

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Siebtklässler gestalten bei „KooBo-Bauprojekt“ Eckbank für den Schulhof



Zum Ende des Schuljahres wartete auf die Siebtklässlerinnen und Siebtklässler noch ein besonderer Höhepunkt: 15 von ihnen konnten am zusätzlichen KooBo-Bauprojekt teilnehmen. Die Aufgabe des Kompakt-Projektes hatte es in sich: „Das Schüler-Team musste innerhalb von zwei Tagen eine große Eckbank aus Holz und Sandstein mit integriertem Hochbeet fertigen und gestalten“, so Marc Böhmann, der als Fachleiter für Berufs- und Studienorientierung das Projekt der „Kooperativen Berufsorientierung“ seit mittlerweile sechs Jahren organisiert.

„KooBo“-Projektpartner war wieder die „Werkstattschule e.V.“ aus Heidelberg, deren fachlich versierte Mitarbeiter unter der Leitung von Kyran Dobler die Schülerinnen und Schüler bei den einzelnen Arbeitsschritten anleiteten.

Zwei Tage lang haben die vier Mädchen und elf Jungen dann entworfen, gezeichnet, gesägt, gefeilt, behauen, geschraubt, geschnitzt, betoniert und gemalt. Die Siebtklässlerinnen und Siebtklässler entschieden sich, die Eckbank mit Sternzeichensymbolen und einem Baumbild zu gestalten. Jetzt steht sie unter der Birke auf dem Grundschul-Schulhof in unmittelbarer Nähe des großen Klettergerüsts und lädt zum gemeinsamen Sitzen und Ausruhen ein.

Technik- und Klassenlehrer Jan Balduf freute sich: „Die Siebtklässlerinnen und Siebtklässler waren unglaublich motiviert und haben alle in diesem Projekt viel dazugelernt: Nicht nur handwerkliche Kompetenzen, sondern auch das Selbstvertrauen, ihre Ideen umzusetzen.“

Und was meinten die Schülerinnen und Schüler zu ihrem Bauprojekt? „Es waren total aufregende zwei Tage. Am besten hat mir gefallen, das Holz mit unseren eigenen Motiven zu schnitzen und anzumalen“, fasst Lusiana ihre Erfahrungen zusammen. Und für Lukas war die Arbeit am Sandstein am besten. Beide und alle anderen 13 wissen jetzt schon: Im nächsten Schuljahr möchten sie beim Bauprojekt wieder dabei sein. Und viele der beteiligten

Schülerinnen und Schüler können sich eine Ausbildung in einem handwerklichen Beruf durchaus vorstellen.

Das Projekt „Kooperative Berufsorientierung“ wird vom Europäischen Sozialfonds, dem Land Baden-Württemberg und der Agentur für Arbeit unterstützt. Weitere Geldgeber des FESCH-Bauprojektes sind die Schule, die Stadt Eppelheim und der Förderverein der Schule.

Foto: Marc Böhmann

Postillion e.V.

Batik beim Ferienprogramm

In den Räumen der mobilen Jugendarbeit ist das Ferienprogramm mit Batik gestartet. Insgesamt 15 Kinder und Jugendliche haben den Auftakt gemacht. In den nächsten fünf Wochen haben wir für euch ein tolles Programm auf die Beine gestellt mit Ausflügen, kreativen Angeboten oder einem Open-Air-Kino. Kommt mal vorbei oder schaut auf unserem Instagram-Kanal (mobileJugendarbeit_Eppelheim), was euch erwartet.

Foto: Postillion



Volkshochschule

Neue Kurse

3322.07 Rückenfit – Rückenkräftigung;
ab 26.09.2022, 20.15 bis 21.15 Uhr, Lara Schenk
3204.01 Yoga-Grundkurs,
ab 28.09.2022, 18 bis 19.30 Uhr, Anna Theresa Schmid
3205.01 Yoga-Fortgeschrittenenkurs,
ab 04.10.2022, 18 bis 19.30 Uhr, Caroline Kimes
3204.03 Yoga-Grundkurs
ab 04.10.2022, 19.45 bis 21.15 Uhr, Caroline Kimes
Infos und Anmeldung: Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76, Telefon 06221/91 19 11, E-Mail: info@vhs-hd.de

Villa Kunterbunt

Heiß – Eis – Lecker



Die Temperaturen stiegen, die Schule hatte hitzefrei und zu uns kam Giovanni mit seinem bunten Eiswagen in die Villa Kunterbunt. Am Freitag öffneten wir dafür die Tore und er konnte direkt in den Garten fahren. Ob Schoko, Erdbeere oder Vanille, die Streusel durften natürlich nicht fehlen. Jedes Kind konnte nach Herzenslust auswählen, welche Sorte es haben wollte. Wie in den vergangenen Jahren möchten wir uns recht herzlich bei unserem Elternbeirat für die tolle Überraschung und Finanzierung dieser Aktion bedanken.

Foto: Villa Kunterbunt



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Wir wünschen erholsame Sommertage!

Der Vorstand der Eppelheimer Grünen und die Grüne Gemeinderatsfraktion wünschen Ihnen und euch allen erholsame Sommertage und schöne Erlebnisse zu Hause oder im Urlaub, mit der Familie und mit Freundinnen und Freunden!

Der Vorstand der Eppelheimer Grünen: Marc Böhmann, Linda Uchlier, Ann-Katrin Hönig, Sandra Waßner, André Müller, Sébastien Elbracht.

Die Grüne Gemeinderatsfraktion: Christa Balling-Gündling, Isabel Moreira da Silva, Nika Weiss, Claudia Grau-Bojunga, Martin Gramm, Hubertus Mauss, Marc Böhmann.



#gruene.eppelheim

Erholsame Sommertage!

www.gruene-eppelheim.de

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Grillfest wieder hoch im Kurs

So viele Mitglieder und Freunde der CDU Eppelheim wie selten folgten der Einladung des Stadtverbandes zum traditionellen Grillfest. Statt der Monatsversammlung im katholischen Gemeindehaus findet seit vielen Jahren im Juli das gemütliche Beisammensein inmitten der Natur auf dem Vereinsgelände der Gartenfreunde statt. Knusprig gegrillter Schweinebauch war genauso beliebt wie Puten- oder Schweinesteak. Bratwürste runde-

ten das Angebot vom Grill ab. Wie in den vergangenen Jahren sorgte Vorstandsmitglied Werner Sauer dafür, dass den Gästen jederzeit frisch Gegrilltes zu Verfügung stand. Vorstand, Fraktion und Mitglieder hatten frische Salate zubereitet, die allesamt sehr gut ankamen. Bei bestem Wetter und hohen Temperaturen hatte Altgemeinderat Franz Pitronik als Nachttisch und zur Abkühlung eine Wassermelone dabei, die von Schatzmeisterin Evelin Ruck zer- und verteilt wurde. Aus Heidelberg war der künftige Bundestagsabgeordnete und Stadtrat im Heidelberger Gemeinderat, Alexander Föhr, gekommen, um mit den Freunden und Mitgliedern der CDU Eppelheim ins Gespräch zu kommen. In einem kurzen Grußwort dankte er allen, die ihn im vergangenen Jahr im Bundestagswahlkampf unterstützt haben. Der Vorsitzende des Stadtverbandes der CDU Eppelheim, Volker Wiegand, dankte seinerseits den Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen, den Helferinnen und Helfern und allen, die mit Salaten zum Gelingen eines schönen Abends beigetragen haben. Statt einer Kasse wurde ein Spendenkörbchen zur Deckung der Kosten des Grillfestes aufgestellt.

Foto: CDU Eppelheim



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Bürgermeisterin Patricia Rebmann ehrt die ASV-Judoka

Sport ist für eine Sportstadt wie Eppelheim eine unverzichtbare Größe. In diesem Jahr wurden in einem feierlichen Rahmen die Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen um den Sport von Bürgermeisterin Patricia Rebmann geehrt.

Unter den Geehrten waren auch die Judo-Sportler des ASV Eppelheim vertreten. Von der Judo-Abteilung wurden folgende Sportlerin und Sportler geehrt:

Eyüp Soylu (1. Platz Weltmeisterschaften, 3. Platz Europameisterschaften, 1. Platz Deutsche Meisterschaften).

Bernice Hassayoun (1. Plätze Landes-, Bezirks- und Kreismeisterschaften).

Eric Rastikis (1. Platz Kreismeisterschaften).

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV Eppelheim gratuliert Bernice, Eric und Eyüp recht herzlich zu dieser Ehrung und wünscht allen weiterhin viel Erfolg.

Foto: Eyüp Soylu



SPD | www.spd-eppelheim.de

SPD und Awo verlost unter Turnierteilnehmern tolle Gutscheine

Vizepräsident des Landtags zog die Gewinner

Das Elfi-Thompson-Minigolfturnier von SPD und Awo Eppelheim dient mit seinem Motto „Gemeinsam Golfschläger schwingen – Inklusion findet Platz“ dem Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung in der Stadt. Daher geht es bei diesem inklusiven Freizeitturnier auch nicht um Bestergebnisse, sondern um Gemeinschaft, Toleranz und Spaß. Alle Teilnehmenden sind Gewinner und erhalten eine Goldmedaille. Darüber hinaus werden, unabhängig vom Spielergebnis, unter allen startenden Minigolfern tolle Gutscheine verlost. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gab es Gutscheine von Eppelheimer Geschäften, Restaurants und Cafés zu gewinnen und auch Zehnerkarten für die schöne Minigolfanlage von Vincenzo Ruta in der Kirchheimer Straße.

Der SPD-Landtagsabgeordnete und Landtagsvizepräsident Daniel Born war extra nach Eppelheim gekommen, um unter Aufsicht der Awo-Vorsitzenden Renate Schmidt, dem SPD-Vorsitzenden Jürgen Geschwill und dem Inhaber des Minigolfplatzes, Vincenzo Ruta, die Gewinner zu ziehen. Bei den Kindern und Jugendlichen durften sich Arnisia Fejzaj, Keaton Fernandes und Jonas Danz über schöne Gewinne freuen. Bei den Erwachsenen gehörten Wolfgang Keller, Julius Demuth, Elfriede Schlömmner, Xenia Rösch und Mathias Kreuzer zu den Glücklichen. Alle Gutscheine wurden den Gewinnern bereits persönlich zugestellt. Awo-Vorsitzende Renate Schmidt und SPD-Vorsitzender Jürgen Geschwill beglückwünschten alle Gewinner und dankten den vielen Teilnehmenden für die Unterstützung des Turniermottos. Um den Inklusionsgedanken in der Stadt wach zu halten und weiter mit Leben zu füllen, wird es auch im nächsten Jahr wieder ein inklusives Minigolfturnier geben.

Text: Jürgen Geschwill/ Foto: Sabine Geschwill

ASV/DJK Fußball

ASV Eppelheim – SV Spielberg 1:5

Spielberg stellte schon sehr früh die Weichen auf Sieg. Bereits in der 3. Minute nutzte Müller im Anschluss an einen Eckball per Kopf die erste Möglichkeit zur 1:0-Führung. Drei Minuten später wurde Ritter geschickt frei gespielt und ließ sich die Chance zum 0:2 nicht nehmen. Danach ließen es die Gäste etwas ruhiger angehen und Eppelheim kam etwas besser ins Spiel, ohne die Gästeabwehr aber in Gefahr bringen zu können. In der 30. Minute dann doch fast der Anschlusstreffer, aber Ziemski verfehlte freistehend knapp das Ziel.

Im Gegenzug dann das 0:3 erneut durch Ritter, der einen Stellungsfehler in der Eppelheimer Abwehr eiskalt verwertete. Nachdem Heini im Strafraum gefoult wurde verwandelte Martin den Elfmeter sicher zum 1:3-Anschlusstreffer.

Eppelheim begann die zweite Hälfte agiler und Heini bot sich auch die Möglichkeit zum 2:3, aber der Spielberger Torwart Müller ließ sich nicht überwinden. Spielberg ließ sich aber nicht aus der Ruhe bringen und nutzte die sich bietenden Chancen konsequent aus. Durch einen Doppelschlag in der 56. und 58. Minute von Ritter und Di Piazza war die Partie endgültig entschieden. In der restlichen Spielzeit kontrollierte Spielberg jederzeit das Geschehen und hatte mehrfach die Gelegenheit, das Ergebnis noch höher zu schrauben.

Eppelheim: Karpf, Karl, Schwarz, Zeilfelder (46. Hlawatsch), Heini, (75. Reif), Lehr, Brömmer, Domingos (23. Martin), Hildebrandt (75. Münster), Barth, Ziemski.

Spielberg: Müller, Müller (75. Sollorz), Gondorf, Bajusic, Geckle, Di Piazza, Seemann (55. Veith), Ritter (60. Herzog), Jawo (55. Diringer), Fetzner, Gondorf.

DJK Gymnastik

Schwindel bei Senioren

Mit kleinen Übungen gegensteuern: Schwindelattacken können mit zunehmendem Alter vermehrt auftreten. Dann helfen Senioren einige einfache Übungen.

Sturzprävention

Bewegungsarmut und Muskelabbau führen im Alter häufig zu Stürzen mit schweren Folgen.

Die Abteilungen Frauengymnastik, Seniorengymnastik und Nordic Walking informieren:

Seniorenturnen: Jung bleiben, fit bleiben, auch im Alter. Mittwochs, 18 bis 19 Uhr, DJK-Clubhaus, Boschstraße 10-12, 1. Stock oder bei gutem Wetter auf der Wiese. Infos: Bärbel Groll, Telefon 06221/76 71 75, oder Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Frauengymnastik: Koordination, Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas. Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird gelacht und danach auch mal etwas getrunken. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Mittwochs, 19 bis 20 Uhr, DJK-Clubhaus. Infos: Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66, oder Bärbel Groll, Telefon 06221/76 71 75.

Gymnastikstunde für Frauen Ü50: Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird viel gelacht. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung. Donnerstags, 9.30 bis 10.30 Uhr auf der Wiese, bei schlechtem Wetter in der Blechhütte. Infos: Doris Ibele, Telefon 06221/7 27 11 66.

Nordic-Walking für Frauen jeden Alters. mittwochs um 8 Uhr, ab September bis Mai um 9 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Kleingartenverein. Infos: Angelika Thome, Telefon 06221/76 47 66, oder Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

Nordic-Walking gemischte Gruppe, Männer und Frauen: Montags und mittwochs um 8.30 Uhr fahren wir in den Oftersheimer Wald nach vorheriger telefonischer Absprache mit: Cornelia Middendorf, Telefon 06221/76 66 31.

Eppelheimer Tennisclub

Einweihung der neuen Ballwand und der Kleinfeld-Tennisplätze

Am 23. Juni war es endlich soweit: Im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes wurden die neue Ballwand und die Kleinfeld-Tennisplätze offiziell eröffnet. „Die Idee eines Multifunktionalplatzes im ETC entstand bereits vor circa 15 Jahren und wir freuen uns sehr, dass dieses langjährige Projekt nun endlich fertig gestellt wurde“, so Stefan Bitenc, 1. Vorsitzender des ETC. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 40.000 Euro, von denen 27.000 Euro allein durch Spenden und Zuschüsse generiert werden konnten. „Ohne die großzügigen Spenden hätten wir dieses Projekt nicht realisieren können“, betonte Bitenc und dankte allen Spendern ganz herzlich. Das Besondere an dieser neu geschaffenen Fläche ist, dass sie auch multifunktional für andere Sportarten genutzt werden kann. Ein Fußball-Tor sowie ein Basketball-Korb sind daher noch geplant.

Anwesend waren auch viele Kinder des ETC, die es kaum abwarten konnten, ihr Können an der neuen Ballwand zu zeigen. Die Leiterin der Ballschule, Charlotte Braun, hatte für diesen Tag ein kleines Programm zusammengestellt und so ging es nach dem offiziellen Part und einem Glas Sekt für die Erwachsenen auf den Platz, um die Ballwand auch gebührend einzuweihen.

Wir freuen uns sehr, dass die Ballwand seit ihrer Eröffnung stark frequentiert ist und die Kinder nun einen geeigneten Platz haben, um auf den Kleinfeldplätzen miteinander zu spielen oder an der Ballwand eigenständig zu trainieren.

Foto: Alina Zito



Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC

Ehrungen bei der Hauptversammlung

Am 15. Juli 2022 fand im Gasthaus „Zum Lausbus“ die Hauptversammlung des MSC Eppelheim statt. Neben dem 1. Vorstandsvorsitzenden J. Brause wurden auch die Schriftführerin C. Sauer und der Sportleiter T. Fath in ihren jeweiligen Ämtern bestätigt. Zudem wurden neue Beisitzer (B. Leidig, Chr. Perschewski und N. Gundt), die Delegierten für den ADAC Nordbaden (Chr. Perschewski und J. Gundt) sowie die Vertreter (E. Ruck und P. Wittmann) gewählt. Nach einer langen Pause konnten in diesem Rahmen wieder zahlreiche Ehrungen im persönlichen Rahmen nachgeholt werden.

Foto: S. Geschwill

Für das Jahr 2020 wurden folgende Personen rückwirkend geehrt:

45-jährige Vereinsmitgliedschaft: K.H. Perschewski.

50-jährige Vereinsmitgliedschaft: L. Wiegand, H.-P. Rimmler und W. Mähringer.

Für das Jahr 2021 wurden folgende Personen rückwirkend geehrt:

10-jährige Vereinsmitgliedschaft: C. Sauer und T. Fath.

35-jährige Vereinsmitgliedschaft: J. Brause.

45-jährige Vereinsmitgliedschaft: H. Barth.

50-jährige Vereinsmitgliedschaft: H. Fuchs.

Schützenvereinigung

Edelmetall für unsere Allrounder bei der Landesmeisterschaft



Haben wir gerade noch von den Erfolgen der Eppelheimer Schützen mit der Langwaffe berichtet, zeigen unsere Mitglieder, dass sie auch mit der Kurzwaffe auf Landesebene vorne mitmischen können. Beim Großkalibersonntag am 17. Juli 2022 in Pforzheim tauchen zwei bekannte Namen von Mitgliedern der SVgg Eppelheim auf der Teilnehmerliste auf. Elke Sommer und Thomas Kreichgauer traten in verschiedenen Disziplinen mit Großkaliber-Kurzwaffen an. Die Wettbewerbe sind im ganzen Land sehr beliebt und so waren die zahlreichen Stände bei der SG Pforzheim von 8 Uhr morgens (erster Durchgang) bis zum Stechen um 17.30 Uhr immer ausgelastet. Entsprechend groß war die Konkurrenz.

Elke Sommer hatte aber trotz der vielen Gegner einen guten Tag und holte sich drei Medaillen: Sie wurde in der Disziplin Pistole 9 mm (Herren I) Vize-Landesmeister. Und mit zwei ersten Plätzen in den Disziplinen Pistole .45 ACP sowie Revolver .44 Magnum (beides Herren I) konnte sie sich sogar zwei Landesmeistertitel sichern. Außerdem hat sie sich mit ihren Ergebnissen in allen drei genannten Kurzwaffendisziplinen für die Deutsche Meisterschaft in München qualifiziert.

Unser Schütze Thomas Kreichgauer reihte sich an diesem Sonntag im guten Mittelfeld ein. Doch wenn bei den Eppelheimer Schützen einmal der Ehrgeiz geweckt ist, bleiben sie hartnäckig: Thomas Kreichgauer wollte in dieser Landesmeisterschaftssaison noch einmal Edelmetall in der Einzelwertung erhalten, nachdem er sich bereits Mannschaftsgold mit dem Ordonnanzgewehr gesichert hatte.

Und so wurde vor der Landesmeisterschaft Auflage noch ordentlich mit der Luftpistole trainiert. Der Wettkampf am vergangenen Wochenende in Ettlingen wurde dann zur Zitterpartie, denn auch hier war die Konkurrenz sehr stark. Es sah nach Silber für unseren Schützen aus. Aber am Ende waren es zwei Zehntel (0,2 Ringe), welche über die Farbe des Edelmetalls entschieden und Thomas Kreichgauer musste sich mit dem dritten Platz zufriedengeben. Bei der Siegerehrung durfte er verdient die Bronzemedaille in der Disziplin Luftpistole Auflage in Empfang nehmen.

Damit sind die Landesmeisterschaften 2022 des Badischen Sportschützenverband abgeschlossen. Und die Bilanz der SVgg Eppelheim kann sich in diesem Jahr sehen lassen: 6 x Gold, 6 x Silber und 4 x Bronze im Einzel sowie 3 x Gold und 1 x Silber mit der Mannschaft. Eine tolle Leistung, zu der wir unseren Schützinnen und Schützen ganz herzlich gratulieren. *Foto: Meike Winkler*

Turnverein Eppelheim | www.tve1927.de

Einladung zur TVE-Jahreshauptversammlung

Die TVE-Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 16. September 2022, um 19 Uhr in der Philipp-Hettinger-Halle statt.

- TOP 1: Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden Claus Reske
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 2: Bericht des Kassenwartes
- TOP 3: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 4: Berichte der Abteilungen
- Frisbee, Handball, Leichtathletik, Turnen, Volleyball, Wanderer
- TOP 5: Entlastung des Vorstandes
- TOP 6: Bildung eines Wahlausschusses
- TOP 7: Neuwahlen:
 1. Vorsitzender
 2. Vorsitzende/r
 3. Kassenwart
 4. Schriftführer
 5. Beisitzer

- 6. Pressewart
- 7. Kassenprüfer

TOP 8: Bestätigung des Jugendwarts

TOP 9: Anträge

TOP 10: Verschiedenes

Anträge für die Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 14. September 2022 bei Claus Reske oder in der Geschäftsstelle eingehen.

Claus Reske, 1. Vorsitzender des TV Eppelheim 1927 e.V.

TVE Frisbee

Vereinsweltmeisterschaft im Frisbee

„One Hundred Thousand Welcomes“ – 100.000-fach Willkommen, das war die Begrüßung an die Teilnehmer der Vereinsweltmeisterschaften im Ultimate Frisbee, welche im Juli in Limerick (Irland) stattfand. Dorthin hatte es das Mixed Masters Team des TV Eppelheim verschlagen und die Kulisse war gewaltig: 35 Teams aus aller Welt spielten um den Titel und es gab noch weitere Spielklassen, sodass circa 3000 aktive Sportlerinnen und Sportler zusammenkamen. Die freundliche internationale Atmosphäre hat das Eppelheimer Team von Anfang an tief beeindruckt. Das Wetter hingegen zeigte sich eher klischeehaft und alle wurden an jedem der insgesamt sechs Turniertage nass. Das konnte jedoch der guten Stimmung und der sportlichen Ambition keinen Einhalt gebieten. Mit einem Achtungssieg gegen den Europameister aus Paris startete das Team des TVE fulminant ins Turnier. Mit weiteren Spielen gegen Mannschaften aus Südafrika, Kanada, England und mehrere US-amerikanische Teams war es eine tolle und fordernde Erfahrung – sind doch solche Weltmeisterschaften traditionell nordamerikanisch dominiert. Am Ende stand für den TVE der 14. Platz zu verbuchen – zwar hinter der besten deutschen Mannschaft aus Stuttgart (Platz 12), aber immer noch ein hervorragendes Ergebnis. Das Team kam mit vielen bunten Eindrücken von diesem Großereignis zurück und die meisten gönnten sich erst einmal eine Trainingspause. Allerdings stehen im August und September noch die Turniere zur Deutschen Meisterschaft bevor und das Männerteam strebt die Qualifikation zur „Champions League“ in Caorle (Italien) an – das Training nimmt also wieder Fahrt auf! *Foto: TVE Frisbee*



Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).

Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de